

CVJM MAGAZIN

AKTUELLES AUS DEM CVJM NÜRNBERG



THEMA: VISION

Vr. 1804 Postvertriebsstück B7159F

KOMMT: 24/7 Gebetswoche (S.10) **LÄUFT:** Unsere Angebote (ab S.22)

ERLEBT: 36° C und es wir noch heißer (S. 54)

INHALT

04 KOMMT

- **06** LichtblickGlaubensimpulse
- **07** Kinder-Power-Tage
- **08** Bibel-Intensiv-Tage
- **09** Werkstatt der Hoffnung Chinaaustausch Winterball
- **10** 24/7 Gebetswoche
- 11 18plus-Sommerfreize
- 12 Treppenhaus Lounge
- 13 Facetime Praystival

14 THEMA

- 16 Klarer Fokus
- 18 Unsere Vision
- 19 Glosse
- 20 CVJM-History

22 LÄUFT

- 24 Sport
- **26** Kinder
- 28 Jugendliche
- **30** 18plus
- **32** Familier
- **34** Frwachsene
- 36 Halbzeit
- **38** Senioren
- **40** Bäckerabteilung
- **42** Alle Generationen
- Gemeinschaft

46 ERLEBT

- 48 Herzlichen Glückwunsch
- **50** CVJM Herbsttagund
- **51** Verabschiedung von Dirk
- **52** Eine Reise nach Südtirol

 Mein etwas anderer Kurzurlaul
- 53 Start von Memo
- **54** 36° C
- 55 Bayern zu Gast in China

56 SONSTIGES

- **56** Herzlichen Glückwunsch
- 58 Vakanz des Geschäftsführers
- 59 Infos CVJM Gostenhof

 Danke an alle Fördere
- **62** Wochenprogramm
- 63 Ansprechpartner

GEMEINSAM BEGEISTERT

Vor kurzem las ich in einem Buch folgende Definition: "Eine Vision ist ein Bild von der Zukunft, das Begeisterung auslöst." Doch wie kommt man zu so einem Bild von der Zukunft? Vor allem in Zeiten, in denen nichts ungewisser ist, als die Zukunft. Mit gefällt, dass in der Definition das Wort "Begeisterung" steht. Der Ungewissheit zum Trotz könnte man sagen.

Es ist ein paar Wochen her, da durfte ich zwei Freunde aus unserem Partner-YMCA aus Hongkong ins Max-Morlock-Stadion mitnehmen. Karl Lau, Generalsekretär eines der größten YMCA der Welt, und Ronald Yam, Schatzmeister der World Alliance of YMCA, saßen also neben mir, bestens gekleidet mit einem Fan-Schal des 1. FCN auf dem geschrieben stand: Glaube, Liebe, Leidenschaft. Ich war begeistert von ihrem Enthusiasmus, den sie bei jedem Angriff des "Clubs" mit energischen Rufen und Klatschen untermalten. Einem Club wohlgemerkt, den sie vor dem Spiel nicht kannten und der eher für seinen mittelmäßigen Fußball bekannt ist. Aber sie waren begeistert von dem, was sie da sahen: 42.000 Menschen, die an diesem nasskalten Herbsttag ins Stadion gekommen waren, um zuzuschauen, wie 22 Männer wie verrückt einem Ball hinterher rannten.

Auch wir als CVJM wollen begeistern. Für Jesus, für den christlichen Glauben, für ein sinnvolles und zielgerichtetes Leben, für unsere Angebote. Als Mitarbeitergemeinschaft hat uns in den letzten Monaten die Person des Abraham aus der Bibel beschäftigt. Und da gibt es auch so einen Moment, in dem Gott Abraham ein Bild der Zukunft malt, bei dem Abraham wohl der Mund offengeblieben

ist. Er, ein bis dahin kinderloser Mann, soll so viele Nachkommen wie Sterne am Himmel haben. Wie soll so etwas möglich sein? Ich kann mir vorstellen, wie sich bei Abraham im Sekundentakt Begeisterung und Zweifel abgewechselt haben. Auf der einen Seite eine Vorfreude auf etwas, was er sich schon immer erträumt hat, auf der anderen Seite die Skepsis aufgrund seines fortgeschrittenen Alters. Das eine ist die Vision und der Blick Gottes, das andere ist die Vision und der Blick eines Menschen.

Wie gut zu wissen, dass Gottes Möglichkeiten erst da anfangen, wo unsere Möglichkeiten enden. Und so wollen wir als CVJM nicht einfach eine menschlich gut durchdachte Vision aufstellen, sondern wollen gemeinsam mit Gott von einem Bild der Zukunft träumen, das Begeisterung weckt. In mir persönlich, in den Menschen im CVJM aber vor allem auch in den vielen Menschen, die in unserer Stadt und der Umgebung leben.

Liebe Grüße, Euer **Oliver Mally**



KOMMT

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN MONATE

06 LICHTBLICK
GLAUBENSIMPULSI

07 kinder-power-tag

08 BIBEL-INTENSIV-TAGE
NOSTALGIE-CAFÉ IM CVJN

WERKSTATT DER HOFFNUNG
CHINAAUSTAUSCH
WINTERBALI

10 24/7 GEBETSWOCHE

11 18PLUS-SOMMERFREIZEI

12 TREPPENHAUS LOUNGE

13 FACETIME, PRAYSTIVAL

LICHTBLICK

THEMENREIHE: AUF DER SUCHE

Sind wir nicht immer auf der Suche nach irgendetwas? Nach dem Lichtschalter an dunklen Wintermorgenden, nach dem Schlüssel vor der Haustür, nach den richtigen Worten im Gespräch mit dem Chef, nach dem passenden Geburtstagsgeschenk. Die Liste ist noch so unglaublich lang, dass man sich fragen könnte, ob wir eigentlich noch Zeit für etwas anderes haben.

In den ersten Monaten des Jahres wollen wir uns im Lichtblick-Gottesdienst gemeinsam auf die Suche machen – und da haben wir einige wirklich spannende Themen ausgepackt. Ob wir eine Antwort finden?

UHRZEIT: Sonntags 10.30 Uhr mit

anschließendem Kaffee

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KONTAKT: Jonathan Schlee, Tel 0911–206 29 24,

jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

TERMINE:

20.01. Auf der Suche nach ... Glück

03.02. Auf der Suche nach ... sich selbst.

17.02. Auf der Suche nach ... der Liebe.

10.03. Auf der Suche nach ... Freiheit.

24.03. Auf der Suche nach ... gelingenden Beziehungen.

GLAUBENSIMPULSE

CHRISTUS ENTDECKEN - NEUANFÄNGE WAGEN

Wir wollen besonders Menschen einladen, die auf der Suche sind und viele Fragen zum Thema Glauben, Bibel, Jesus, Gott und die Welt haben.

WANN: jeweils 15.00 Uhr mit Roland Schindler

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

TERMINE:

29.01. "In Gemeinschaft das Leben entfalten" – Worte aus Philipper 1

30.01. "In Christus das Leben gründen" – Worte aus Philipper 2

31.01. "In Auseinandersetzungen das Leben teilen" – Worte aus Philipper 3

Für alle, die noch mehr wollen bzw. nachmittags arbeiten müssen, gibt es ein Treffen am Abend:

oı.o2. 19.30 Uhr "Trotz düsterer Prognosen das Leben feiern" – Worte aus Philipper 4

Bitte ladet Freunde, Nachbarn und Wanderkameraden ein! Mehr Infos im Sonderprospekt!

KONTAKT: Angelika Böhm, Tel 0911-206 29 29

KINDER-POWER-TAGE

FÜR SUPERHELDEN VON 6 BIS 12 JAHREN

Du wolltest Dich schon immer einmal wie ein Superheld fühlen, dich auspowern und Neues ausprobieren? Dann sind die Kinderpowertage genau das Richtige für Dich! Denn Du hast das Zeug zum Helden! In Dir steckt so viel Begabung, Talent und ein großes weites Herz: Beste Voraussetzungen für ein Heldendasein! An drei Tagen werden wir gemeinsam viele verschiedene Workshops ausprobieren und viel Action und Abenteuer erleben. Hast Du schon einmal einen Erste Hilfe Kurs gemacht, bist Wände hinaufgeklettert oder hast selber Nudeln hergestellt? Bei den Kinderpowertagen wirst Du täglich andere Erfahrungen machen und neue Superkräfte in Dir entdecken. Und das Beste: Der eine wunderbare Superheld Jesus wird uns zeigen, wie auch unser Leben heldenhaft und stark sein kann! Welche Workshops genau von uns angeboten werden, kannst Du ab Mitte Februar in den Flyern im CVJM-Haus erfahren oder Du schreibst eine E-Mail an kornmarkt@cvjm-nuernberg.de und forderst den Flyer an.

WANN: 07.-10.03.2019, Anmeldeschluss: 20.02.2019

TEILNEHMER: max. 60, mind. 40 **ORT:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KOSTEN: 12 € pro Tag (2. Kind 10 €, 3. Kind 8 €), mit Nürnbergpass: 8 € pro Tag (2. Kind 6 €, 3. Kind 5 €)

Es können Materialkosten für einzelne Workshops anfallen, siehe Flyer

LEITUNG: Ludwig Dorn und Team

LEISTUNGEN: Verpflegung, Programm, Leitung

FREIZEITNUMMER: 21912

KONTAKT: Ludwig Dorn, kornmarkt@cvjm-nuernberg.de



BIBEL-INTENSIV-TAGE

Die Passionszeit ist eine besondere Zeit. Wir laden ein, in dieser Zeit die Prioritäten mal für einige Wochen anders zu setzen und sich Zeit zu nehmen für intensives Bibelstudium. In diesem Jahr haben wir folgendes Thema gewählt:

GOTTESBEGEGNUNGEN IM ALTEN TESTAMENT - WENDEPUNKTE IM LEBEN

Gott wahrhaftig, konkret und hautnah zu begegnen – das gehört wohl zu den faszinierendsten Erlebnissen, die ein Mensch haben kann. Gottesbegegnungen sind Offenbarung und Wegweisung zugleich. Wer sich darauf einlässt, für den können sie zu Wendepunkten im eigenen Leben werden. Die Bibeltexte, die wir miteinander lesen und bedenken, machen Lust darauf, Gott zu suchen und seine verändernde Gegenwart selbst zu erleben.

Sechs Menschen lernen wir an diesen Vormittagen näher kennen. Ihr Lebensumfeld in der Zeit des Alten Testaments mag uns fremd und weit entfernt erscheinen. Aber die Fragen, die sie beschäftigten, sind heute so aktuell wie damals. Es geht um das Streben nach Glück, um den Umgang mit Versagen, um Verzagtheit, Mut und Entschlossenheit, Eifersucht, Migration und Fluchthilfe, um Loslassen, Klugheit, Vertrauen, Notlügen, Verantwortung.

Wir treffen uns um 10 Uhr zu einer Tasse Kaffee oder Tee, nehmen uns dann Zeit für die einzelnen Themen und beschließen mit einem gemeinsamen Mittagessen unser Treffen.

Als Abschluss dieser Tage feiern wir am Gründonnerstag um 15 Uhr miteinander ein Tischabendmahl. Die Themen und Referenten werden in einem Sonderflyer detailliert vorgestellt.

WANN: 15.03.–18.04.2019, 5 Freitage jeweils 10.00–13.00 Uhr + Gründonnerstag 15.00 Uhr,

Anmeldung erforderlich – Bitte Sonderprospekt beachten!

KOSTEN: 30 € für Getränke, Mittagessen, Material KONTAKT: Angelika Böhm, Tel 0911–206 29 29

NOSTALGIE-CAFÉ IM CVJM

Zum letzten Mal laden wir in eine nostalgisch gestaltete "Café -Insel" ein: mit Sammeltassen gedeckte Tische, süße und herzhafte Leckereien, die an "damals" erinnern. Unser Geschirr sowie Dekoartikel können an diesem Tag käuflich erworben werden, da wir die Idee "Nostalgie-Café" beenden. Das Team verabschiedet sich hiermit und bedankt sich ganz herzlich bei allen Unterstützern, Kuchenbäckern, Helfern und Gästen!

WANN: Samstag, 09.02., 10.00–16.30 Uhr

Nostalgie-Café mit Brunch, CVJM-Haus, Großer Saal

THEMA: "Eintauchen in die 50er Jahre"

KONTAKT: angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de

WERKSTATT DER HOFFNUNG

EINTAUCHEN IN DIE GEGENWART UND VISION GOTTES

Hoffnung drückt aus, mit welcher Zuversicht und Freude wir in Gottes Gegenwart kommen dürfen. Nicht mit geringen Erwartungen, denn unser Gott tut auch heute noch Wunder! Und Werkstatt, weil wir zulassen wollen, dass Gott an uns arbeiten, uns formen und verändern darf. Wir fragen nach Seiner Führung und Berufung für das neue Jahr und vielfältigen und eindrücklichen Programm wollen für unseren Lebensentwurf.

Gemeinsam mit einer Truppe aus Nürnberg fahren wir dieses Jahr wieder auf die "Werkstatt", zusammen mit vielen weiteren jungen Menschen aus CVIMs in Deutschland.

WANN: 03.-06.01.2019 **WER**: Junge Erwachsene

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG:

freizeiten@cvjm-nuernberg.de

CHINAAUSTAUSCH

In herzlicher Partnerschaft mit der Berufsschule 4 in Nürnberg sowie den YMCAs in Guangzhou und Hong Kong haben wir auch dieses Jahr wieder die große Chance zur Begegnung über Kulturen hinweg. Die Teilnehmer erwartet, Land und Leute kennenzulernen, das Leben und Arbeiten in den modernen Millionenmetropolen in Guangzhou und Hong Kong hautnah zu spüren, die faszinierende chinesische Kultur zu erleben und sich dabei auch auf eine innere Reise zu machen. Neben dem wir uns nämlich auch auf die Reise machen, das Herz Gottes zu entdecken und Ihm unsere Herzen zu öffnen und zur Verfügung zu stellen. Es wird auf vielerlei Art eine super spannende gemeinsame Zeit!

WANN: 03.03.-15.03.2019 WEITERE INFOS UND ANMELDUNG:

freizeiten@cvjm-nuernberg.de

WINTERBALL

Schüttle den Staub ab und ab auf die Tanzfläche! Im festlich geschmückten Saal, versorgt mit Bar und Fingerfood, geht's aufs Parkett mit den feinsten Dancemoves und den edelsten Standarttänzen. Aber keine Angst, du brauchst kein erfahrener Tänzer zu sein, um hier dabei zu sein. Wer möchte, kann sogar vorher an unserem Crashkurs teilnehmen! Wir nutzen den Anlass auch gleich, um uns ein wenig feiner rauszuputzen. Am wichtigsten ist uns aber, eine Plattform zu schaffen, um im Tanz und Musik die Lebensfreude sprühen zu lassen.

WANN: 17.01.2019, 19.30 Uhr Einlass

WER: Junge Erwachsene

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KONTAKT: toby.sievers@cvjm-nuernberg.de



24/7 GEBETSWOCHE

Im Oktober letzten Jahres war ich bei einer Fortbildung von Johannes Hartl, dem Gründer des "Ge-Am eindrücklichsten in dieser Zeit war für mich dieser verschwenderischen Liebe Gottes. der Teil, als Hartl über die "verschwenderische" Liebe Gottes geredet hat.

es sehr oft darum geht, effizient zu sein. Dinge und Handlungen müssen einen Zweck haben, sonst werden sie als überflüssig betrachtet. Und manchmal erwische ich mich dabei, dass ich mein geistliches Leben und meine Beziehung mit Gott genauso lebe. Nach dem Motto: Bibellese, Zeit im Gebet, Fürbitte – das muss doch was bringen!

Im Gebet begegnen wir der "verschwenderischen" Liebe Gottes zu uns, die zunächst keinen bestimmten Zweck verfolgt oder auf Effizienz aus ist.

Gottes Liebe für uns ist verschwenderisch! Seine Zeit für uns ist verschwenderisch! Seine Hingabe betshaus Augsburg", zum Thema "Gebet bewegt". für uns ist verschwenderisch! Gebet ist die Tür zu

Ich will dich einladen zu unserer 24/7 Gebetswo-Wir leben in einer Kultur und Gesellschaft, in der che! Sei Teil der mächtigsten und schönsten Sache der Welt. Lass den heiligen Gott zu deinem Herzen sprechen und begib dich in seine Gegenwart!

WANN: 18.03. - 24.03.2019

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

KONTAKT: Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24,

jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



18PLUS-SOMMERFREIZEIT

LEBEN TEILEN, LEBEN FEIERN, LEBEN LEBEN

Entspannt urlauben, Herausforderungen erleben, Begegnung und Freundschaft mit vielen jungen Menschen, Auftanken am Pool oder Strand, beeindruckende Natur in den Pyrenäen, pulsierendes Leben in Barcelona, Grillabende in guter Gemeinschaft, Glaubensfragen klären, Nachfolge vertiefen und neues Land entdecken. Du bist herzlich eingeladen!

WANN: 24.08. - 05.09.2019 **WER:** Junge Erwachsene WO: Spanien, Katalonien

KOSTEN: 519 € (bis 31.03.), danach 559 €

GÄSTEABENDE "HÖRENDES GEBET"

"Hörendes Gebet" ist eine Form des Betens, bei dem nicht Bitte, Dank oder Anbetung im Zentrum auch eher außergewöhnlich. stehen, sondern das Hören auf Gottes Reden und zwar konkret in meine persönliche Situation zu hören, hat sich eine überkonfessionelle geschulhinein. Was auch immer meine Anliegen sein mögen - im "Hörenden Gebet" lege ich sie zunächst einmal beiseite, um mich ganz auf Gott auszurichten und seine Impulse zu empfangen.

Nun haben manche Menschen Schwierigkeiten bei dem Gedanken, dass Gott persönlich reden sollte, und das auch noch zu ihnen. Schaut man ANMELDUNG: Tel 01577-434 80 76 oder unter sich aber die 2.000 Jahre Geschichte der Kirche nicole@bolsinger.de an, so findet man zu allen Zeiten Menschen, die TERMINE: 14.01./18.02./11.03., ab 19.00 Uhr das ganz selbstverständlich erlebt und praktiziert ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

haben, oft ganz unspektakulär, manchmal aber

Und da es nicht immer einfach ist, für sich selbst te Gruppe von Nürnberger Christen zusammengefunden, welche anbieten, für fragende Christen zu hören. Dieses Team hat über 10 Jahre Erfahrung mit dem Hören auf Gott. Die Gästeabende "Hörendes Gebet" finden einmal im Monat in den Räumen des CVIM am Kornmarkt statt.



TREPPENHAUS LOUNGE

ENTSPANNEN, FEIERN, GENIESSEN

Die Treppenhaus-Lounge ist ein offenes Wohn- Immer wieder frisch, immer wieder kreativ. Auch zimmer für alle, die in der Stadt mal abschalten. ausspannen, runterfahren müssen.

weit und keiner will was von einem nicht mal, dass man was bestellt.

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag 10.00-19.00 Uhr, Dienstag 10.00–18.00 Uhr, Mittwoch–Samstag 10.00-19.00 Uhr

KONTAKT: www.treppenhaus-lounge.de

APP-LOUNGE

Anwendungen (Apps) für Männer! Bei Kneipenatmosphäre vielseitige Angebote ausprobieren. Ab 19.00 Uhr

TERMINE: 17.01. Tischfussball + Jahreslosung, 21.02. Großes Kino, 21.03. Der Himmel und das liebe Geld

KONTAKT: hoerber.thomas@kabelmail.de

KOSTBAR

im neuen Jahr wird kostBar so einiges bieten! Auf neue Art Gott zu erleben (wie mit DI Tanzworship) Die Musik ist chillig, der Kühlschrank ist nicht oder Glaube auszudrücken (wie auf einem Predigtslam), gehört wieder zum Programm.

WER: Junge Erwachsene

TERMINE: 07.02. kostBar, 21.03. DI-Worship,

16.05. Kneipen-Predigt-Slam-Spezial

ZEIT: Donnertags, 20.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge **KONTAKT**: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

FACETIME

OFFENE ANBETUNGSZEIT

24/7 ist nur einmal im Jahr – aber du suchst eine regelmäßige Zeit, um einfach vor Gott zu sein, ihn laut & leise anzubeten, ihm Lobpreis zu bringen und all das mit anderen Christen im CVIM? Dann bist du hier genau richtig. Facetime ist eine offene Anbetungszeit – jede Woche – eine Stunde. Schau vorbei & tanke regelmäßig in seiner Gegenwart auf!

WANN: Donnertstags, 17.30–18.30 Uhr, WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Kapelle

WER: Alle Generationen

PRAYSTIVAL

MIT GEBET INS NEUE JAHR

Jedes Jahr kommen zum Start ins neue Jahr mehrere hundert Jugendliche aus den verschiedensten Gemeinden Nürnbergs zu einem Gebetsabend zusammen: Bewegung, Musik, Lounge, Snacks, Gottesdienst ab 19.30Uhr.

WANN: 18.01.2019, ab 18.00 Uhr **WO**: Baptistengemeinde am Südring MEHR INFOS: facebook.de/Praystival oder instagram/Praystival



THEMA

UNSERE VISION FÜR DEN CVJM NÜRNBERG

16

KLARER FOKUS

Wo geht es lang mit unserem CVJM?

18

UNSERE VISION

#gemeinsambegeistert

19

GLOSSE

Heute Nacht hatte ich einen unglaublichen Traum...

20

CVJM-HISTORY: VISION

"Welche Vision hatten Sie für den CVJM?"



Eine Vision soll einen Zielzustand beschreiben, Aber was wäre eine Vision, wenn sie nur eine auch wenn dieser aus heutiger Sicht zunächst unerreichbar scheinen mag. Genau an dieser Beschreibung haben wir uns als geschäftsführender Vorstand in diesem Sommer versucht. Bei all den personellen Wechseln und "brennenden" Herausforderungen ist es uns wichtig, mit klarem Fokus zu arbeiten, zu leben und zu glauben. Uns war dabei wichtig, das Rad des CVJMs nicht neu zu erfinden. Mit der Pariser Basis haben wir schon die "Mutter aller Visionen"; mit unserem Leitbild und dem Bündnis der Barmherzigkeit zwei ausführliche und konkrete Leitlinien für unser Handeln und Zusammenleben im Verein.

Vielmehr wollten wir es für den Verein und uns noch einmal neu auf den Punkt bringen und damit neue Begeisterung auslösen. Das worum es uns geht, das wofür wir stehen, das wo wir hinwollen. Und auch wenn es im Sommer nur drei Menschen waren, die diese Vision hatten, so ist diese doch durch diverse Gremien und die Mitarbeiter-Herbsttagung gereift und wird auch noch ein kleines bisschen weiterreifen, damit sie zur Vision unseres Vereins wird.

Zwei Punkte stechen dabei schon jetzt heraus: Gemeinsam. Wir sind als Verein und im Kern als Mitarbeitergemeinschaft miteinander unterwegs, seit 120 Jahren und auch in Zukunft. Und: Wir sind begeistert, das heißt, im doppeldeutigen Sinne wollen wir von Gottes Geist erfüllt sein, uns davon leiten lassen und das in aller Fröhlichkeit.

Vision bliebe? Mit drei Kernfragen haben wir als Verein versucht, die Vision in unsere Arbeit und Gemeinschaft herunterzubrechen.

- 1. Wie können wir Wege neu denken? Wie finden Menschen zu uns, wie begegnen wir ihnen? Wir machen Angebote, aber unsere Arbeit besteht aus Beziehungen. Passt das zusammen?
- 2. Wie können wir Räume neugestalten? In welchen Räumlichkeiten und in welchen Gruppen findet bei uns Begegnung untereinander und mit Gott statt? Begegnen sich wirklich alle? Können sich überhaupt alle begegnen? Ist unser Facettenreichtum nur ein Nebeneinander oder eine gegenseitige Bereicherung?
- 3. Wie können wir Ressourcen freisetzen? Wo verbringen wir viel Zeit in Gremien, ohne wirklich etwas voranzubringen? Wo lassen wir uns von alten Pflichten und nicht von neuen Impulsen treiben? Wir dürfen diese Fragen in aller Freiheit und Gelassenheit denken. Wenn daraus neue Ideen entstehen, lasst sie uns nicht mit einem "Ja, aber..." abtun, sondern mit einem "Ja, und..." aufnehmen. Lasst euch mitreißen von der Aufbruchstimmung, die diese Vision versprühen kann. Gott hat gemeinsam mit uns noch viel vor. Zu wem uns der Weg auch führen mag oder wer auch zu uns den Weg findet, wir haben die Augen fest auf den Horizont gerichtet. Unterwegs, gemeinsam begeistert!

Simon Neugebauer

1. Vorsitzender für den Geschäftsführenden Vorstand

#gemeinsambegeistert

WIR WOLLEN DIE MENSCHEN IN NÜRNBERG SO FÜR JESUS BEGEISTERN, DASS SIE SEINE LEIDENSCHAFTLICHEN NACH-FOLGER WERDEN. DAFÜR ENTSTEHEN AUS EINER IM GLAUBEN TIEFVERWURZELTEN GEMEINSCHAFT ATTRAKTIVE UND RELEVANTE ANGEBOTE.

Stand: CVJM Herbsttagung, 18.11.2018

GLOSSE

ein CVIM-Abend, war es die Adventsfeier, war es ... ich weiß nicht, was es war. Jedenfalls hatten wir eine großartige Lobpreis-Zeit zusammen.

Das musst du nicht träumen, das kannst du alle Das kann ich dir sagen. Danach ist der Saal wepaar Wochen live und in Farbe erleben.

Ich war ja noch nicht fertig. Gerade kam von vorne das Signal, dass alle aufstehen dürfen, die das möchten ...

... und die dazu noch in der Lage sind ...

... du bist so doof, wirklich! Ich bin noch ganz beseelt und du machst dumme Bemerkungen!

Entschuldigung. Es bot sich eben so an. Du siehst mich zerknirscht.

Das will ich hoffen. Auf alle Fälle war da plötzlich so ein Geräusch. Zuerst war es nur ein Summen, da dachte ich noch, wie blöd, da muss irgendwo eine kalte Lötstelle sein. Peinlich, was für einen banalen Quatsch ich in diesem Moment gedacht habe ...

Na, schließlich war es ja ein Traum, nicht wahr?

Ach ja, richtig ... Das Summen verwandelte sich dann in eine Art Rauschen oder so und wurde immer lauter, und Wind kam auf, und dann öffnete sich plötzlich der Himmel über uns und ich sah ein strahlendes Licht von übernatürlicher Weiße und Reinheit.

Sehr spannend. Ich frage mich nur, wie im Großen Saal, der noch drei Etagen über sich hat, der Himmel aufgehen soll.

Meine Güte, es war eben ein Traum. Da passieren halt solche Sachen. Aber jetzt kommt doch erst der Höhepunkt: Als das Licht so hell und dieses eigenartige Rauschen so laut geworden war, dass

Heute Nacht hatte ich einen unglaublichen Traum. ich es kaum noch ertragen konnte, da ertönte eine Posaune und eine Stimme sprach, "Wohlan, Ihr Wir saßen hier im Großen Saal zusammen. War es Gesegneten meines Vaters, lasset Euch nicht beirren" und vom Himmel fiel Feuer – und dann bin ich aufgewacht. So gern hätte ich gesehen, wie es ausgeht.

> gen des unerlaubten Betriebs von offenem Feuer brandschutzrechtlich gesperrt worden und seitdem treffen wir uns wieder in einer Gaststätte wie ganz zu Anfang.

> Epilog: Haben Sie auf das Helmut-Schmidt-Zitat gewartet? Das kommt heute mal nicht.

> > *S. B.*



CVJM-HISTORY: VISION

WIR HABEN VERSCHIEDENE PERSONEN AUS DER CVJM-GESCHICHTE GEFRAGT: "WELCHE VISION HATTEN SIE FÜR DEN CVJM?"

1844: George Williams, Kaufmann in der Firma Hitchcock & Rogers, London: "Es war so traurig mit anzusehen, wie die vielen jungen Bürogehilfen und Auszubildenden in unserer Firma, die aus wohlbehüteten ländlichen Verhältnissen in die Großstadt kamen, hier richtig zu versumpfen drohten. Da hatte ich die Vision einer Erweckung in unserer Firma, dass die jungen Kollegen sich zu Jesus Christus bekehren würden. Und so kam es dann auch. Das Ergebnis war unsere Glaubensgemeinschaft im YMCA."

1855: Henri Dunant, Genf: "Wir trafen uns in Paris anlässlich der Weltausstellung – 99 Delegierte aus den CVJMs in Europa und Nordamerika, auch Vertreter der deutschen Jünglingsbünde waren dabei, und wir hatten die Vision einer weltweiten Bruderschaft. So formulierte einer von uns, Frédéric Monnier aus Straßburg, die Pariser Basis, die zur Grundlage der weltweiten CVJM-Arbeit wurde."

1882: Friedrich von Schlümbach, deutschstämmiger Jugendmissionar aus den USA: "Ich hatte die Vision, dass die unabhängigen deutschen Jünglingsbünde endlich zueinander finden mussten. Das große Jugendtreffen 1882 am Hermannsdenkmal im Teutoburger Wald war ein wichtiger erster Schritt und 1883 konnte ich endlich in Berlin den ersten deutschen CVJM gründen."

1899: Friedrich Eichler, Soldatenpfarrer in Nürnberg: "Ich lud junge Soldaten zu mir nach Hause ein, doch ich merkte: so hatte dieses Projekt keine Zukunft. Es war mir klar, dass es einen offi-

ziellen Rahmen brauchte, um junge Männer für Jesus Christus zu gewinnen, sie zu begleiten und mit dem Dienst an anderen zu beauftragen. So gründeten wir mit 40 Personen am 23.10.1898 den CVJM Nürnberg."

1904: Hermann Galsterer, Vikar: "Junge Soldaten und Handwerker waren im noch jungen CVJM gut versorgt. Aber die Schüler der höheren Schu-

"ICH HABE EINEN TRAUM VON EINER GEMEINSCHAFT, IN DER JESUS IM MITTELPUNKT STEHT, (...) UND VON DER KRAFT UND LICHT AUSGEHT."

len brauchten noch etwas anderes. So hatte ich die Vision, Bibelkreise für diese jungen Menschen im CVJM einzurichten. Herr Architekt Raabe half mir dabei und daraus wurde eine gewaltige Segensbewegung. Als ich 1910 von der Kirche nach Bonnland bei Hammelburg wegversetzt wurde, ahnte ich nicht, dass mein Weg mich 1918 nach Nürnberg zurückführen würde und ich 30 Jahre lang der LVorsitzende dieses Vereins werden sollte."

1906: Freiherr Georg von Löffelholz zu Colberg, Major: "Im Jahr 1904 besuchten mich einige Herren in meiner Wohnung in Fürth und baten mich, im CVJM Nürnberg Mitverantwortung zu übernehmen. Das war mir anfangs gar nicht recht, aber schließlich hat Gott mir klar gemacht, dass ich nicht aus eigener Furcht vor neuer Arbeit und Verantwortung nein sagen durfte. So übernahm



ich 1906 das Amt des Vorsitzenden und in meinem Ruhestand in München wurde ich später auch dort I.Vorsitzender im CVJM."

1924: Friedrich Wilhelm Hartweg, Bäckersekretär: "Ich hatte die Vision, in die äußere Mission zu gehen, um dort Menschen für Jesus Christus zu gewinnen, doch ich kam aus dem I.Weltkrieg "missionsdienstunfähig" zurück. So arbeitete ich ab 1920 im CVJM Nürnberg als Bäckersekretär. Endlich aber wurde doch 1924 meine Tropentauglichkeit festgestellt und ich konnte mit meiner Familie in Papua-Neuguinea viele Jahre segensreich wirken."

1960: Achilles Arnold, Ingenieur: "Im Jahr 1898 habe ich zusammen mit Pfarrer Eichler als 21 jähriger den CVJM Nürnberg mitgegründet. Ich hatte die Vision, dass dieser Verein in zukünftigen Jahrzehnten viele jungen Menschen erreichen sollte. Und so packte ich einfach mit an. Mit meiner beruflichen Kompetenz habe ich beim Bau des

CVJM-Hauses am Sterntor und bis zu meinem Tod im Jahr 1960 an den Planungen des CVJM-Hauses am Kornmarkt mitgeholfen."

1998: Reinhard Prechtel, I.Vorsitzender: "Ich habe einen Traum, dass wir in diesem CVJM als Brüder und Schwestern zusammenleben und dass unsere Liebe ausstrahlt auf die Menschen um uns herum. Ich habe einen Traum von einer Gemeinschaft, in der Jesus im Mittelpunkt steht, in der die Lebendigkeit Gottes erfahren wird, und von der Kraft und Licht ausgeht. Ich will alles dafür tun, dass wir hier in unserem CVJM nicht nur vom Leben träumen, sondern diesen Traum leben."

Peter Scharrer

20 CVJM MAGAZIN 01 | 2019 CVJM MAGAZIN 01 | 2019 21



LAUFT

UNSERE ANGEBOTE FÜR JEDES ALTER

24 SPORT

26 KINDER

28 JUGENDLICHE

30 18PLUS

32 FAMILIEN

34 ERWACHSENE

36 HALBZEIT

38 SENIOREN

40 BÄCKERABTEILUNG

42 ALLE GENERATIONEN

44 MITARBEITERGEMEINSCHAFT

LEIB, GEIST, SEELE

Das CVJM-Dreieck symbolisiert, dass Leib, Geist und Seele zusammengehören. Von daher gehört es selbstverständlich zum CVJM-Programm dazu, sich zu bewegen. Wichtig sind uns dabei: christliche Gemeinschaft, Respekt und Anerkennung, Offenheit und Toleranz, Freude und Vielfalt.

KONTAKT

kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

CVJM-HOCKEY

WANN: Donnerstags, 18.00–20.00 Uhr KONTAKT: Thorsten Zillmann, thou@gmx.de, Tel 0157–31 78 20 11

BADMINTON

WANN: Donnerstags, 20.00–22.00 Uhr KONTAKT: Ralf Gebhardt, varioton@web.de, Tel 0911–932 92 28

TANZ

WANN: Freitags, 14.00–16.00 Uhr KONTAKT: Christa Frohse, Tel 0911–55 45 62

FUSSBALL ZUM FRÜHSTÜCK

Frisch in den Tag starten. Für alle, die durch Beruf, Ausbildung oder Studium morgens Zeit haben. Wir betreiben Hallen-Freizeit-Fußball.

WANN: Mittwochs, 8.00–10.00 Uhr, 8.00 Uhr Fußball, 9.45 Uhr Frühstück

 $\textbf{KONTAKT:}\ jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de$

INDIACA

WANN: Montags, 20.30–22.00 Uhr **KONTAKT**: Christian Feilner, chrizlfeilner@web.de

TISCHTENNIS

WANN: Montags und Mittwochs, 18.00–22.00 Uhr KONTAKT: Johann Platzer, Tel 0911–64 97 73 90

SMOVEY-KURS

Jetzt kommt neuer Schwung ins Leben: kleine Ringe – große Wirkung! Wir laden ein, gemeinsam mit anderen zu schwingen, sich zu bewegen und zu lächeln!

KOSTEN: für 10 Treffen, CVJM-Mitglieder 30 € / Nichtmitglieder 40 €, Leihgebühr für Smoveys: 5 €

WANN: Dienstags, 10.00-11.00 Uhr

KONTAKT: angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de

VOLLEYBALL

WANN: Freitags, 19.00 Uhr, für junge Erwachsene und Sonntags nach Absprache, 19.00–21.00 Uhr **KONTAKT:** untergrundvolleyballer@web.de

BUBBLE-SOCCER ZUM AUSLEIHEN

Bubblesoccer ist eine Funsportart. Dabei schlüpft man in menschengroße durchsichtige Bälle und spielt, umhüllt von diesen Bällen, Fußball. Gaudi pur! Die Bubblesoccer können bei uns ausgeliehen werden.

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



KOMM UND MACH MIT

Egal, ob groß oder klein, Mädchen oder Junge, sportlich, künstlerisch, musikalisch, Frühaufsteher oder Langschläfer... Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Spaß und Action, drinnen und draußen. Dazu immer eine spannende Geschichte von Menschen, die mit Gott unterwegs sind. Für jeden ist etwas dabei. Schau einfach mal rein!



Im Zentrum: CVJM, Kornmarkt 6

ABENTEUERLAND

KINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung an alle Kids, am Sonntag parallel zum Lichtblick (s. S. 6) euren eigenen Gottesdienst zu feiern. In verschiedenen Altersgruppen erwarten Dich abenteuerliche Spiele, jede Menge Spaß, Musik & Tanz, Malen & Basteln und Geschichten von den Abenteuern Gottes mit uns Menschen.

WER: Kinder von 0–12 Jahren, parallel zum Lichtblick

o-3 Jahre: Elke Goertz, Tel 0911-52 85 82 10 4-6 Jahre: Stefan Schunk, Tel 0163-845 93 75 7-12 Jahre: Judith Gräf, Tel 0911-756 79 48

Im Norden: St. Matthäus, Rollnerstrasse 104

KÖNIGSKIDS

WER: Mädels von 8 - 11 Jahren WANN: Freitags, 15.30–17.00 Uhr INFOS: Katha Haas, Jana Engler, koenigskids@cvjm-nuernberg.de Tel 0911–206 29 26 Im Süden/Gartenstadt: Emmaus, Schulze-Delitzsch-Weg 28

DIE SPEZIALISTEN

WER: Jungs von 8–12 Jahren

WANN: Donnerstags, 17.00–18.30 Uhr INFOS: Christoph Bilz, Tel 0911–480 16 33, spezialisten@cvjm-nuernberg.de

Sonstige Angebote

KINDER-POWER-TAGE

WER: Für Superhelden von 6-12 Jahren

WANN: 07.-10.03.2019

ANMELDESCHLUSS: 20.02.2019

MEHR INFOS: Siehe S. 7 KONTAKT: Ludwig Dorn,

kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

TOHUWABOHU KIRCHE

WER: für Kinder, Eltern und Großeltern – Singen, Action, Basteln und miteinander Essen

WANN: 09.02.2019

ORT: Kirche St. Jakob, von 15.00-17.00 Uhr



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER

Ludwig Dorn, ludido99@gmail.com Tel 0176-34 19 31 89



SEMESTERPRAKTIKANT

Anton Weiser, kinder@cvjm-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

HIER GEHT'S AB!

Im Jugendbereich des CVJM Nürnberg geht's richtig ab! Regelmäßige Jugendgruppen, spannende Freizeiten, Aktionen, Projekte, Events, Schulungen und die Möglichkeit, GOTT, DICH und die WELT neu zu entdecken. Sei mit dabei, lerne neue Leute kennen und hab Spaß! Wir freuen uns auf dich!

KONTAKTPERSON BEI ALLEN ANGEBOTEN:

gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de Tel 0911-206 29 26

SONRISE

Der gute Start ins Wochenende! Langeweile am Freitagabend? Muss nicht sein! Komm mit Deinen Freunden einfach zu sonRISE! Wir starten jede Woche ein abwechslungsreiches Programm für Dich!

WER: Jugendliche von 13–17 Jahren.
WANN: Freitags, 18.00–21.00 Uhr
ORT: CVJM, Kornmarkt 6 (Studio, 1.UG)

UP2U-JUGENDBAND

Drums, Vocals, Piano, Bass, Gitarren – mehr braucht eine bombastische Band nicht. Hier bist du richtig, wenn du die ultimative Banderfahrung suchst! Egal ob Neuling oder Profi – wir finden einen Platz für dich.

WER: Jugendliche von 13–17 Jahren **WANN:** Mittwochs, 15.30–17.00 Uhr

ORT: CVJM, Kornmarkt 6 (Bandraum, 1. UG)

YOUNITED (JUGENDGOTTESDIENST)

"YOU" – hier geht es um dich und deinen Glauben im Alltag. "United" – obwohl wir aus verschiedenen Gemeinden kommen, folgen wir einem Herrn: Jesus. Es warten Musik, Message, leckere Snacks und viel Zeit mit Gott, deinen Freunden und anderen Christen aus Nürnberg. Komm vorbei!

WER: Jugendliche ab 13 Jahren

TERMINE: Freitags, 18.00–21.00 Uhr, 18.01. (PRAYSTIVAL Baptisten am Südring)/22.03.

(CVJM Nürnberg)

ORT: Verschiedene Gemeinden in Nürnberg

PRAYSTIVAL

Jedes Jahr kommen zum Start ins neue Jahr mehrere hundert Jugendliche aus den verschiedensten Gemeinden Nürnbergs zu einem Gebetsabend zusammen. Musik, Message & viele tolle Begegnungen könnt ihr hier erleben – dieses Jahr in der Baptistengemeinde am Südring! Weitere Infos auf facebook. de/praystival

WER: Jugendliche ab 13 Jahren **TERMINE**: 18.01. ab 18.00Uhr

SCHWITZTAG

Wir schwitzen für dich! Du hast einen Keller oder Dachboden, der endlich ausgemistet werden muss? Oder du möchtest im Frühjahr deinen Garten aufmotzen, hast aber keine Zeit dazu? Kein Problem! Wir von der Jugendarbeit kommen und schwitzen für dich. Für eine Spende für den Jugendbereich kommen wir und misten aus, streichen und räumen auf. Melde dich einfach und wir kommen vorbei! Termin nach Absprache!

SCHULKOOPERATIONEN

In der schulbezogenen Jugendarbeit bringt sich der CVJM in Schulen ein. Es finden innovative Projekte und Seminare statt, die für Schüler, Schulen und CVJM eine Bereicherung sind. Dazu gehören: Wahlseminare und Berufs- und Studienseminare an der Wilhelm-Löhe-Schule, Filmprojekt "Digital-Stories" an der Mittelschule Insel-Schütt.

Freizeiten für Jugendliche im separaten Freizeitenkatalog!



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITERINSarah Schulte
sarah.schulte@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR FÜR JUGENDLICHE UND LOUNGE gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de Tel 0911–206 29 26



UNSERE 18PLUS-ANGEBOTE

LEBEN JETZT!

Ob 18 plus, junge Erwachsene, Twentysomething oder Quarterlife – die Verwirrung ist groß, was nach dem Teenager kommt. Egal wie, diese Angebote sind für alle gedacht, die zwischen 18 und 30 Jahre alt sind.

SPORT OHNE ENDE

Spaß an Badminton, Fußball, Indiaca, Tischtennis oder Volleyball? Dann melde dich und schau vorbei. Alle nötigen Infos findest du auf S. 24.

HAUSKREIS

Hast du Lust auf tolle Gemeinschaft und viel Zeit mit Gott? Dann schau doch mal vorbei! Wir treffen uns jeden Montagabend um 19.30 Uhr zum gemeinsamen Singen, Beten, Bibellesen und natürlich darf auch etwas leckeres zu Essen nicht fehlen. Wenn du Lust hast, mal mit dabei zu sein, kannst du dich gerne bei uns melden. Wir freuen uns auf dich!

WANN: Montags, 19.30 Uhr

ORT: abwechselnd bei jemandem Zuhause,

bitte bei Christine nachfragen **KONTAKT**: Christine Becker,

cbecker@zwingenberg-net.de, Tel 0151-57 61 36 25

KOSTBAR

Immer wieder frisch, immer wieder kreativ. Auch im neuen Jahr wird kostBar so einiges bieten! Auf neue Art Gott zu erleben (wie mit DJ Tanzworship) oder Glaube auszudrücken (wie auf einem Predigtslam) gehört wieder zum Programm.

WER: Junge Erwachsene

TERMINE: 07.02. kostBar, 21.03. DJ-Worship,

16.05. Kneipen-Predigt-Slam-Spezial **WANN**: Donnertags, 20.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge **KONTAKT**: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

MEMO

Themen, die dein Leben begleiten und Menschen, mit denen du Leben teilen kannst, findest du hier auf jeden Fall. Wir wollen hinterfragen, was Gott in unsere persönlichen Alltagsfragen und in die großen Gesellschaftsfragen hineinspricht. Wir wollen lernen, Gemeinschaft mit Gott zu pflegen und zu genießen. Und dabei wollen wir auch einander im Blick behalten, ermutigen, freuen, lachen, nachfragen, zuhören.

TERMINE: 10.01. Was ist schon fair?

24.01. Alles Neu

WANN: Jeden 2. + 4. Do im Monat, 19.00 Uhr **WO:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Studio (I. UG) **KONTAKT:** toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

BRING DICH EIN

INTERNATIONALE ARBEIT

Interessiert an anderen Ländern und Kulturen? Oder hast du Lust, dich gemeinsam mit Menschen aus anderen Ländern zu engagieren? Unser Arbeitskreis International koordiniert alle internationalen Aktivitäten. Wir suchen neue Leute, die Lust haben, sich bei uns einzubringen!

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Hast Du schon Erfahrung in Öffentlichkeitsarbeit? Willst Du etwas lernen? In einem Team mit anderen kreative Ideen austüfteln? Einfach kurz kontaktieren und hineinschnuppern.

KONTAKT: presse@cvjm-nuernberg.de

TECHNIK-TEAM

Spaß an Veranstaltungstechnik? Oder willst du lernen, wie du Licht und Ton bei Veranstaltungen richtig einsetzen kannst? Dann bist du im Technik-Team richtig.

KONTAKT: Andi Baderschneider, technik@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER

Franziska Hörber, Jonathan Schlee 18plus@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR FÜR 18PLUS UND INTERNATIONALES toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

CVJM MAGAZIN 01 2019 31

30 CVJM MAGAZIN 01|2019

FAMILIE STÄRKEN -**GESELLSCHAFT PRÄGEN**

Angebote für Familien und Alleinerziehende in und um Nürnberg. Egal, ob in der Wusel-, Familien- oder Rasselbande, Hauptsache ihr seid dabei. Wir wollen gemeinsam unterwegs sein. Freundschaften und Beziehungen knüpfen. Themen, die uns unter den Nägeln brennen, zur Sprache bringen. Miteinander unsere Freizeit gestalten. Dazu zieht sich das Wort "Bande" wie ein roter Faden durch unsere Programme und Angebote. Wir wollen nicht alleine, sondern in Gemeinschaft unterwegs sein und ein "Band" zwischen Kindern, Eltern, Familien und Gott knüpfen.



DIE BANDEN SIND LOS

Gleich fünf Kinderbanden treffen sich montags um 16.00 Uhr im CVIM am Kornmarkt mit einem abwechslungsreichen Progamm aus kreativen Hier wird nicht nur gerasselt, sondern auch ge-Angeboten, Sport, Musik und Tanz. Wir starten alle gemeinsam im großen Saal mit toller Musik sowie einer spannenden Geschichte über Gott.

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6 gemeinsamer Beginn im großen Saal, 1. Stock WANN: 16.00-17.15 Uhr, 14-tägig außerhalb der Ferien

ALTER: 0-7 Jahre

KONTAKT: juliane.haecker@cvjm-nuernberg.de **TERMINE:** 14.01./28.01./11.02./25.02./11.03./25.03./

08.04.

MINIBANDE

WER: Elterncafé mit Kleinkindern von o−3 Jahren. Bei der Minibande wuselt es nicht nur, sondern da krabbelt es auch. Hier treffen sich alle Kleinkinder mit ihren Eltern, die gerne mal in Ruhe einen Cappuccino genießen und Zeit für gute Gespräche haben wollen. Liebevolle "Ersatzmamas und Babysitter" nehmen euch gern mal die Kleinsten ab und spielen mit ihnen.

LEITUNG: Heidi Ohlsen

BASTELBANDE

WER: Basteln für Kleinkinder von 3-6 Jahren. Hier wird gebastelt, bis die Kleber leer und die Scheren stumpf sind. Deine Eltern kannst Du dabei gerne mitbringen.

LEITUNG: Katharina Hoffmann

WUSELBANDE

WER: Turnen für Kinder von 2–6 Jahren. Laufen, hüpfen, turnen und sich austoben: das ist genau das, was wir bei der Wuselbande machen. Packt bitte eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken ein. Wir freuen uns auf alle, die kommen!

LEITUNG: Bahare Golestan

RASSELBANDE

WER: CVIM-Kinderchor für Kinder von 4–7 Jahren. trommelt, getanzt und vor allem laut und fröhlich gesungen. Wir musizieren und staunen - über uns, über Gott und über diese Welt! Bitte bring Deine Trinkflasche mit, damit die Stimme immer gut geölt ist.

LEITUNG: Juliane Häcker

TANZBANDE

WER: Ballettunterricht für Kinder ab 4 Jahren. Der Kurs der beiden Tanzpädagogen Anja und Jesu Campos kostet 60 Euro. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl bitte vorher anmelden.

LEITUNG: Anja und Jesu Campos

FAMILIENBANDE

Wir sind unterwegs. Mal in Nürnberg, mal in Fürth, mal in der Fränkischen Schweiz, mal mit Regenhose, mal mit Schwimmzeug im Gepäck. Aber immer sind die Kids, die Eltern und die Abenteuerlust mit dabei!

TERMINE: Sonntag, 17.02. und 24.03. **ANMELDUNG & INFO:** Stefan Wagner, familienbande@cvjm-nuernberg.de

TOHUWABOHU KIRCHE

WER: für Kinder, Eltern und Großeltern -Singen, Action, Basteln und miteinander Essen

WANN: 09.02.2019

ORT: Kirche St. Jakob, von 15.00-17.00 Uhr







EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER ludith Gräf-Sachs, Stefan Gräf, lele Mailänder, Magy Wagner, Tel 0911-490 51 19 familien@cvjm-nuernberg.de



UNSERE ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

BALANCE IM LEBEN

Als Erwachsene zwischen 35 und 55 erleben wir einerseits höchste Ansprüche an uns und zugleich vielfältigste Bewegungsmöglichkeiten mit oftmals vielen Ressourcen! Wie finde ich Balance im Leben? Wie kann ich mich weiterentwickeln? Wo sind Räume, in denen wir vertrauensvoll über unsere Erfahrungen ins Gespräch kommen können? Wir meinen, dass unsere Angebote solche Landeplätze sein können und laden herzlich ein, sich ein eigenes Bild davon zu machen!

FÜR M.

DIN

Eine o starter

FÜR MÄNNER

ON-THE-WAY/ APPLOUNGE

Hier kommen Anwendungen (Apps) zur Geltung, die Du schon lange einmal (wieder) tun wolltest. Kneipenatmosphäre, verschiedene Angebote und ein Gläschen zum Ausklang des Abends.

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge **TERMINE** (immer um 19.00 Uhr): **17.01.** Tischfußball. Wir jagen dem Ball nach und

suchen den Frieden. Gedanken zur Jahreslosung.

21.02. Großes Kino. Ein Filmabend zum genießen

21.03. Der Himmel und das liebe Geld!

Was hat Geld und unsere Altersvorsorge mit

unserer Sehnsucht nach Leben und Glück zu tun?

Überraschende Einblicke in das Seelenleben eines
Finanzspezialisten, verbunden mit interessanten

fachlichen Infos zu unserer Geld- und Finanzwelt. KONTAKT: cvjmontheway@gmail.com

MEHR INFOS: Facebook – CVOntheway

FÜR MÄNNER & FRAUEN

DINNER YOUR BIBLE

Eine offene Bibelgruppe für Erwachsene. Wir starten mit einem Abendessen – jeder bringt einen Aufstrich, Käse oder Wurst mit (für Brot ist gesorgt)

TERMIN: Donnerstags, ab 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen, ab 20.00 Uhr Bibelgespräch **KONTAKT**: Gregor Le Claire, gleclaire@web.de, Hanna Struntz, hanna-struntz@gmx.de

MEETING (+/-50 JAHRE)

Wir behandeln christliche und weltliche Themen und beschäftigen uns mit der Situation, wie wir als Christen in der Welt stehen.

TERMINE: monatliche Treffen am Donnerstag, 19.45 Uhr

KONTAKT: Roland Dürschner, Tel 0911–40 63 90, Susanne Weiß, Tel 09123–823 78

FÜR SINGLES

DATE FOR EIGHT

Ein übergemeindliches Angebot für Singles aus der Region Nürnberg/Erlangen/Fürth.

NÄHERE INFOS: www.date-for-eight.de



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER Thomas Hörber, Mobil 0160–885 06 59 thomas.hoerber@kabelmail.de

34 CVJM MAGAZIN 01 | 2019 CVJM MAGAZIN 01 | 2019 35

ZWISCHEN ERWACHSENEN UND SENIOREN

HALBZEIT

Halbzeit ist ein Angebot für Menschen, die in der Lebensmitte angekommen sind. Wir wollen uns miteinander auf den Weg machen, um Leben und Glauben zu teilen, gemeinsam etwas zu unternehmen, Antworten auf die Herausforderungen der zweiten Lebenshälfte zu finden und die Chancen dieses Lebensabschnitts zu entdecken.

VERANTWORTLICHE: Uli und Gerhard Gräf, Günther Häusler, Cornelia Ost, Ehrentraud und Martin Roth, Angelika und Hans Veeh, Thomas Hörber

INFOS UND ANMELDUNG: angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911–206 29 29

HALBZEIT IN KULTUR

04.01.-06.01. Salvador Dali: Biblia Sacra, Diözesanmuseum Bamberg **05.01.** 19.30 Uhr Musical Seelenhändler, Heilig Geist Nürnberg, Karten 25 € **27.02.** 19.30 Uhr Canadian BrassMusical, Stadttheater Fürth, Karten 44-49 € **09.04** 20.00 Uhr Süden 2, Meistersingerhalle, Karten 29-42 €

Nähere Informationen und Anmeldungen bei: Ehrentraud Roth, ehriroth@aol.com

HALBZEIT AM SAMSTAG

WANN: 19.30 Uhr im CVJM-Haus, Kornmarkt 6 **26.01.** Reinhard Prechtel nimmt uns mit hinein in die Jahreslosung für 2019: "Suche Frieden und jage ihm nach"

23.02. "Meine Zeit in Peru – was habe ich mitgebracht". Ein Abend mit Oliver Mally **23.03.** "Gospel" – von den Wurzeln bis heute – zum Hören und Mitsingen mit Jimmy Potratz

HALBZEIT ON TOUR

03.02. Winterwanderung: Wir hoffen auf eine schöne Winterlandschaft im Nürnberger Land. Wir werden von der S-Bahn-Station Ochenbruck über Rummelsberg, Altenthann, durch die Wolfsschlucht nach Altdorf wandern. Auch ohne viele Höhenmeter überwinden zu müssen, führt unser Weg durch oder entlang wildromantischer Täler und Schluchten. In der Wallensteinstadt Altdorf können wir den Tag dann gemütlich ausklingen lassen, bevor wir mit der S-Bahn wieder nach Nürnberg zurückfahren.

TREFFPUNKT: 9.15 Uhr Mittelhalle Hauptbahnhof, Anmeldung erforderlich

MEHR INFOS: Angelika und Hans Veeh, a.h.veeh@gmx.de, Tel 0911-38 29 25

DU HERRSCHST ÜBER DAS UNGESTÜME MEER; DU STILLST SEINE WELLEN, WENN SIE SICH ERHEBEN.



UNSERE ANGEBOTE FÜR SENIOREN

SENIOREN IM CVJM

Im CVJM Nürnberg treffen sich nicht nur junge Menschen. Manche, die in jungen Jahren zum CVJM gekommen sind, gehören auch heute noch dazu. Immer mehr Menschen bekommen erst im reiferen Alter Kontakt zum CVJM und fühlen sich hier wohl. Sie erfahren bei vielseitigen Programmangeboten Anregungen, Begegnung, Freundschaft und das Evangelium von Jesus Christus.



Genießen Sie die Begegnung mit Menschen bei einer guten Tasse Kaffee, Cappuccino oder Tee mit einem Stück frisch gebackenem Kuchen in unserer Lounge.

WANN: Jeweils 14.00–15.00 Uhr

TERMINE: 17.01./24.01./31.01./7.02./14.02./21.02./

28.02./07.03./14.03./28.03.

LEITUNG: Erika Molitor, Lotte Polinski,

Gisela Schenk

NACHMITTAG DER BEGEGNUNG

Herzliche Einladung an alle, die sich nachmittags Zeit nehmen können für eine Begegnung mit anderen Menschen, mit einem interessanten Thema und für Gott.

WANN: Jeweils 15.00 Uhr

04.01. Halbtagesfahrt Bamberg "Weihnachtswunder Krippenstadt". Bitte Sonderprospekt beachten! **10.01.** Festlicher Neujahrsempfang "Mit Gott ins

Neue Jahr", mit Angelika Böhm & Team

17.01. Biblischer Impuls: "Suche Frieden und jage ihm nach", mit Oliver Mally

24.01. "Unterwegs zu den Moldauklöstern in Rumänien", Diavortrag mit Maria Mauser.

GLAUBENSIMPULSE "CHRISTUS ENTDECKEN – NEUANFÄNGE WAGEN"

29.01. In Gemeinschaft das Leben entfalten, Philipper I, mit Roland Schindler

30.01. In Christus das Leben gründen,

Philipper 2, mit Roland Schindler

31.01. In Auseinandersetzungen das Leben teilen, Philipper 3, mit Roland Schindler

01.02. Trotz düsterer Prognosen das Leben feiern, 19.30 Uhr, Philipper 4, mit Roland Schindler

07.02. "Der Engelsgruß in St. Lorenz", Vortrag mit Bildern mit Diakon i.R. Hans Lenski, Feucht

14.02. "Frieden – beginnt mit einem Friedensstifter", Epheser 2,14, mit Rainer Dick

21.02. "Wir singen vom Frieden-weil es sich lohnt", Ein musikalischer Nachmittag, mit Angelika Böhm und Christa Klughardt, Klavier **28.02.** "Frieden-ist der Zwilling von Gerechtigkeit", Jesaja 32,17+1.Petrus 3,3-11(15), mit Pfr. i.R. Gerhart Herrmann

07.03. "Frieden-mit mir selbst", Ein Schlüssel zur Lebenszufriedenheit, mit Angelika Böhm **14.03.** "Frieden-bleibt manchmal einseitig", von der Feindesliebe, mit Pfr. i.R. Ernst Herbert, Neu-

21.03. "Frühling –Du kommst und froh ist alle Welt", mit Angelika Böhm & Team

28.03. "Frieden–ist höher als alle Vernunft", Philipper 4,7, mit Pfr. i.R. Alfred Maurer, Bad Windsheim

LEITUNG: Angelika Böhm, Tel 0911–206 2929

FREUNDESKREIS

markt

Welche praktische Hilfe bietet die Bibel? Wir versuchen, uns den aktuellen Fragen der Zeit zu stellen. Nicht nur die ernsten Seiten des Lebens interessieren uns; wir lachen, singen, feiern, wandern und unterhalten uns gerne. Wir freuen uns sehr, Sie kennenzulernen.

WANN: Jeweils Freitags 19.00 Uhr 11.01. Jahreslosung 2019 mit Oliver Mally 01.02. Heitere Mundart-Rosemarie Markert 08.03. Zur Freiheit berufen, Galater 5,13 LEITUNG: Hedi & Gerhard Scheffbuch, Tel 0911-31 56 31



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITERIN
Ulrike Gräf
Tel 0911–75 48 52



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR 55PLUS & GENERATIONSVERBINDENDE ARBEIT angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de Tel 0911–206 29 29

38 CVJM MAGAZIN 01 | 2019 39

BÄCKERABTEILUNG

Die Bäckerabteilung ist 1899 als berufsständische Vereinigung innerhalb des CVJM entstanden. Gerade die Bäcker waren durch ihre Arbeitszeit von den üblichen Veranstaltungszeiten nahezu ausgeschlossen und damit auf Treffpunkte am Nachmittag angewiesen.

Heute ist ihr Ziel vor allen Dingen Menschen aus dem Handwerk zu erreichen. Zu ihren Angeboten und Gruppen sind alle herzlich eingeladen. Zu den genannten Gruppen der Bäckerabteilung gehören ebenso die Bäckerposaunen, die Tischtennis-Gruppen und die CJD-CVJM-Kooperation.

FAMILIENKREIS

Wir sind ein Kreis von Menschen, die sich in der Regel jeden zweiten Samstag im Monat zusammenfinden. Wir pflegen gute Gemeinschaft und besprechen Themen, die uns bewegen, aus der Sicht des Wort Gottes, Danach haben wir Zeit, uns bei Kaffee und Kuchen auszutauschen. Sie sind herzlich eingeladen.



WANN: SAMSTAGS, 19,00 UHR

12.01. Unser neuer leitender Sekretär Oliver Mally ist unser Gast. Er spricht mit uns über die Jahreslosung 2019 aus Psalm 34,15: Suche Frieden und jage ihm nach!

09.02. 16.00 Uhr! Wir feiern unseren GEBETS-TAGSGOTTESDIENST der christlichen Bäckerabteilung im CVJM Nürnberg mit Abendmahl. Pfarrer i. R. Alfred Glossner spricht zum Thema aus Psalm 31,6 und Psalm 90,12 (siehe Flyer).

Im Anschluss werden wir einen kleinen Abendimbiss reichen.

09.03. Angelika Böhm referiert über das Thema: "Geschichten am Rande der Passion".

LEITUNG: Manfred Kerschbaum mit Team, manfred-kerschbaum@freenet.de, Tel 09104-23 29



Kraft für unser eigenes Leben schöpfen. Die biblische Besinnung ist deshalb die Mitte unserer Zusammenkünfte.

WANN: Mittwochs 15.00 Uhr

09.01. Auslegung der Jahreslosung, Psalm 34,15, mit Peter Scharrer

23.01. Hildegard Spörl hält uns eine Bibelstunde

GLAUBENSIMPULSE "CHRISTUS ENTDECKEN - NEUANFÄNGE WAGEN"

WANN: Jeweils 15.00 Uhr

29.01. In Gemeinschaft das Leben entfalten. Philipper I, mit Roland Schindler

30.01. In Christus das Leben gründen, Philipper 2, mit Roland Schindler

31.01. In Auseinandersetzungen das Leben teilen, Philipper 3, mit Roland Schindler

01.02. (Fr Abend) Trotz düsterer Prognosen das Leben feiern, Philipper 4, mit Roland Schindler

06.02. Nachmittag mit Schwester Elisabeth Schwert aus Puschendorf

20.02. Nachmittag mit Frau Hohnsberg von der Heilsarmee

06.03. Nachmittag mit Ute Rapsch **20.03.** Bibelarbeit mit Christiane Ahnert

FRAUEN-GEBETSKREIS

Wir wissen uns als Beter mitverantwortlich für diese Welt. Wir treffen uns alle 14 Tage zum Bibellesen, Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Gebet, besprechen gemeinsam aktuelle Situationen und persönliche Erlebnisse. In unserer Runde sind immer Plätze frei!

WANN: 14-tägig Dienstags 17.00 Uhr, im Wechsel mit dem Frauenkreis

LEITUNG: Reinhild Ahnert, Tel 0911-59 16 64, Marianne Schmidt, Tel 0911-44 07 41

MEISTERKREIS

Aus dem Wort Gottes wollen wir Hoffnung und Wir wollen wissen, worauf es im Leben ankommt. Deshalb nehmen wir uns Zeit zum Gespräch über Gottes Wort und zum Austausch über Glaubensund Lebensfragen.

> WANN: Dienstags 17.00-18.00 Uhr **04.01.** Halbtagesfahrt nach Bamberg **08.01.** Jahreslosung, Konrad Herdegen 15.01. Bibelarbeit mit Rainer Dick 22.01. Bibelarbeit zu Römer 1,8-17, mit Horst Ackermann

GLAUBENSIMPULSE "CHRISTUS ENTDECKEN - NEUANFÄNGE WAGEN"

WANN: leweils 15.00 Uhr

29.01. In Gemeinschaft das Leben entfalten, Philipper I, mit Roland Schindler

30.01. In Christus das Leben gründen, Philipper 2, mit Roland Schindler

31.01. In Auseinandersetzungen das Leben teilen, Philipper 3, mit Roland Schindler

01.02. (Fr Abend) Trotz düsterer Prognosen das Leben feiern, Philipper 4, mit Roland Schindler

05.02. Bibelarbeit mit Pastor Stefan Thieme

12.02. Römer 8,26–30, mit Toby Sievers

19.02. Römer 10,5–13, mit Helmut Ahnert

26.02. I. Samuel 1,21–28, mit Angelika Böhm

05.03. I. Samuel 4,12–22, mit Jonathan Schlee

12.03. I. Samuel 9,15–10,16, mit Angelika Böhm

19.03. I. Samuel 15,1–35, mit Helmut Ahnert

26.03. I. Samuel 20,I-23, mit Matthias Rapsch

LEITUNG: Peter Fischer, Gerhard Gräf, Werner Schmidt



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER Werner Schmidt

GENERATIONEN VERBINDEN-UNSERE ANGEBOTE

GEMEINSAM-WIE SONST?

Der CVJM ist ein Haus, in dem sich alle Generationen treffen. Wir sind überzeugt, dass die verschiedenen Generationen sich gegenseitig brauchen. Deswegen laden wir mit folgenden Angeboten Jung und Alt ein, um sich kennenzulernen und voneinander zu profitieren.



BIBELGESPRÄCH AM FREITAG

Die Bibel ist kein Privatbuch. Es lohnt sich, mit anderen über einen Bibeltext ins Gespräch zu kommen. Zweimal im Monat treffen wir uns von 19.00 bis 21.00 Uhr zum Bibelgespräch am Freitag. Die Bibel ist unser allererster "Gesprächspartner", wenn es darum geht, was Gott heute zu unserem Leben sagen will. Da wir eine überschaubare Gruppe sind, nehmen wir uns am Ende eines jeden Abends auch Zeit zum gemeinsamen Gebet und persönliche Fürbitte.

TERMINE: 18.01./01.02./15.02./01.03./15.03./29.03. LEITUNG: Angelika Böhm, Tel 0911–206 29 29, angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de

MITTWOCHSTREFF

Miteinander Mittag essen, Deutsch lernen und sprechen, sich auf Prüfungen vorbereiten, sich kennenlernen und Freunde finden. Gesucht werden Menschen, die neuen Mitbürgern aus den unterschiedlichsten Ländern der Welt helfen, die deutsche Sprache zu lernen.

WANN: Mittwochs 13.00–15.00 Uhr KONTAKT: angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911–206 29 29 und maja.halmen@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911–206 29 23

LICHTBLICK

Ein generationsübergreifender Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken für alle (s. S. 6).

CLUBNACHMITTAG

Geistig behinderte Menschen und ihre Angehörigen erwartet ein ansprechendes Programm, gute Gemeinschaft und ein geistlicher Impuls.

WANN: 14.00–17.00 Uhr **TERMINE:** 19.01./16.02./16.03.

KONTAKT: Angelika Böhm, Tel 0911–206 29 29, angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de

KULTUR

zellKULTUR ist eine freie, selbständige Initiative, bei der sich kulturbegeisterte Laien ca. einmal im Monat zum Malen treffen. Keine Verpflichtungen und reine Freude an der Kunst sorgen für den hohen Spaßfaktor. zellKULTUR trifft sich in den Räumen des CVJM am Kornmarkt.

KONTAKT: Kalle Rechberg, Tel 0911–766 16 34 kalle@zell-kultur.de, www.zell-kultur.de

BÄCKERPOSAUNEN

Die Proben finden in der Wilhelm-Löhe-Schule Nürnberg, Deutschherrnstraße 10, statt. WEITERE INFOS: www.baeckerposaunen.de PROBEN: Donnerstags 19.00–21.00 Uhr CHORLEITUNG: Antonia Dikhoff und Team KONTAKT: baeckerposaunen@cvjm-nuernberg.de



UNSERE TERMINE

MITARBEITER-GEMEINSCHAFT

Die "Mitarbeitergemeinschaft" versteht sich als die geistliche Mitte des CVJM. In ihr wissen wir uns von Gott als eine Gemeinschaft von Schwestern und Brüdern zueinander gestellt und in Christus miteinander verbunden. Wir sind keine Gemeinde im Sinne einer Konfession oder Kirche, sondern eine Gemeinschaft von Christen aus unterschiedlichen Konfessionen, die zusammen in einer Glaubens-, Lebens-, und Dienstgemeinschaft unterwegs sind.

CVJM-ABEND

Der CVJM-Abend ist ein monatlicher Gottesdienst in freier Form für alle Mitarbeitenden in unserem CVJM. Er soll die Mitarbeitergemeinschaft zusammenführen und motivieren. Hier erfahren wir Gottes Kraft und Hoffnung für unseren Alltag und empfangen Stärkung für unser Engagement im CVJM.

WANN: Dienstag um 19.30 Uhr **TERMINE:** 15.01./12.02./12.03

BEREICHSTREFFEN

Einmal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in Arbeitsbereichen des CVJM (z.B. Bereich für Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen und z.B. Arbeitskreis für Internationale Arbeit oder Öffentlichkeitsarbeit), um die Zielrichtung gemeinsam festzulegen und abzustimmen.

TERMINE: 29.01./26.02./26.03.

KLEINGRUPPE

Zweimal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in kleinen Gruppen von acht bis zwölf Personen in privaten Haushalten für einen Abend. Die Mitarbeiter-Kleingruppe vertieft, ermutigt und fordert heraus, um als Christen "gemeinsam auf Kurs" zu bleiben. Glaube wird im besten Sinne alltäglich. **TERMINE**: 08.01./22.01./05.02./19.02./19.03.

TEAMS & GREMIEN

VORSTAND

Vorsitzender: Simon Neugebauer
 Vorsitzende: Lena Kurpat

Schatzmeister: Christoph Then Leitender Sekretär: Oliver Mally

Beisitzer: Andreas Baderschneider, Birgit Kleischmann, Dietmar Kurrer, Hannes Mailänder,

Angelika Seifert

TERMINE: 23.01./27.02./20.03., 19.00 Uhr

CVJM-RAT

TERMIN: 30.01.

ANSPRECHBAR: Andreas Baderschneider, Katrin Neugebauer, Angelika Seifert, Lena Kurpat

BEGINN: 19.30 Uhr ORT: CVIM

GROSSER RAT

TERMIN: 30.03.

ANSPRECHBAR: Oliver Mally, Simon Neugebauer,

Birgit Kleischmann BEGINN: 19.30 Uhr ORT: CVIM

KLEINGRUPPENLEITERTREFFEN

TERMINE: 16.01./16.03. (Klausurtag)

BEGINN: 19.30 Uhr ORT: CVJM

MAG-LEITUNGSTEAM

TERMINE: 16.01./16.03.

HÖRENDES GEBET

Bei einem Gästeabend versucht ein Team geschulter Mitarbeiter aus befreundeten Gemeinschaften im Hörenden Gebet Gottes Impulse für die Situation des Gastes zu empfangen.

ANMELDUNG: Tel 01577–434 80 76 oder unter nicole@bolsinger.de

TERMINE: 14.01./18.02./11.03., ab 19.00 Uhr **ORT**: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6





VERANTWORTLICHE Oliver Mally, Tel 0911–206 29 22 Jonathan Schlee, Tel 0911–206 29 24



EIN RÜCKBLICK AUF DAS, WAS WAR

48 HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

50 CVJM HERBSTTAGUNG

51 VERABSCHIEDUNG VON DIRK

52 EINE REISE INS SCHÖNE SÜDTIROL MEIN ETWAS ANDERER KURZURLAUB

53 START VON MEMO

54 36°C UND ES WIRD NOCH HEISSER

55 BAYERN ZU GAST IN CHINA

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH **ZUM 120TEN**

ßen Saal. Viel hätte es zu sagen und erzählen gegeben - Lustiges, Spannendes, Freudiges, Trauriges und Mutiges aus der großen CVJM Familie. Gewünscht haben wir uns eine Veranstaltung, die locker und fröhlich, kurzweilig, ansprechend und "dem Anlass entsprechend" sein sollte.

Heraus kam eine richtig feine Geburtstagsparty, die den großen "Schatz" des CVJM Nürnberg wiederspiegelte. Ein fröhliches Miteinander aller Generationen. Unter anderem mit Gästen aus Politik. Kirche, Nachbarschaft und Freunden aus China. DingsDa-Videoeinspielungen von CVJM-Kindern und Helfer im Hintergrund rundeten den Abend ab.

Stellvertretend für viele CVIM-Geschichten haben wir Werner Schmidt und Peter Scharrer gebeten uns mit in ihre CVJM-Geschichte hineinzunehmen. In einem kleinen Interview standen sie uns Rede und Antwort. Jetzt wissen wir, dass ein Beinbruch es ermöglicht hat, dass Peter Scharrers besonders viele tiefe und lange Gespräche auf einer Sommerfreizeit führte. Werner Schmidt erzählte uns, dass seine Geschichte mit dem CVJM Nürnberg als junger Bäckerlehrling im alten CVIM-Haus am Sterntror begann, beim Neubau am Kornmarkt Station machte und jetzt im 55+ Bereich ist. Auch ein kleiner Blick in eine mögliche Zukunft konnten wir werfen, um zu erfahren, dass es einen Dachgarten geben und Seniorenarbeit in Zukunft 88+ genannt wird. Wir freuen uns darauf!

Jeder von uns bringt seine eigene Geschichte mit dem CVJM Nürnberg mit und jeder konnte sich fragen: Wann war meine erste Begegnung mit dem CVJM, was habe ich hier Besonderes erlebt und was wünsche ich dem CVJM zum Geburtstag.

So startete unsere Feier zum Geburtstag im Gro- Heraus kam ein bunter Strauß an Geburtstagswünschen von "mit Jesus Christus mutig voran", "bleibt weiter innovativ" bis hin zu "traut euch und wirkt in die Stadt hinein", abzulesen an einem langen Zeitstrahl im großen Saal. Somit hatte jeder die Möglichkeit, seine eigene CVJM-Geschichte mit den anderen zu teilen und dem Abend seine persönliche Note zu verleihen.

> Viele sichtbare und unsichtbare Hände trugen dazu bei, dass es eine rund um gelungene Geburtstagsparty wurde. Die fleißigen Helfer, die einen einladenden Sektempfang gestalteten. Die Bäckerposaunen, die unsere Gäste mit freudiger Musik im Eingangsbereich begrüßten. Der 18+ Bereich, der mit seinen Cocktail-Kreationen im Anschluss an die offizielle Feier dafür sorgte, dass Menschen im Foyer miteinander ins Gespräch kamen und sich über ihre Geschichte mit dem CVIM Nürnberg austauschten. Und der Jugendbereich, der mit einen HipHop-Konzert die Party in der Lounge abrundete. Was für ein angenehmer Abend, mit guten Gesprächen, leckerem Essen, flotter Musik und fröhlichen CVIMern.

> > Reinhard Prechtel













CVJM HERBSTTAGUNG

Müssen wir als Mitarbeiter schon wieder über Visionen reden? Haben wir nicht die Pariser Basis, das Leitbild, das Bündnis der Barmherzigkeit und vieles mehr? Ja, all das ist weiterhin wichtig. Aber es ist gut, alle paar Jahre neu über unsere Vision nachzudenken. Nur so bleibt sie für heute griffig. So starteten Lena und Katha am Freitag mit vielen kreativen Ideen in das Mitarbeiter-Wochenende. Spielerisch näherten wir uns einer Visionsformulierung, die der Vorstand erarbeitet hatte. Es gab einiges an Kritik und Verbesserungsvorschlägen, aber das war ja so erwünscht.

Nach einer Bibelarbeit über Gottes Bund und Vision mit Abram hat uns Simon mittels drei Fragen mit hineingenommen, was ihn als Vorsitzender beschäftigt:

- Wie können wir Wege neu denken?
- Wie können wir Räume neu gestalten?
- Wie können wir Ressourcen freisetzen?

Am Nachmittag wurde es bei einem World Cafe konkret. Sabine und Roland forderten uns heraus, an neun Tischen zu allen drei Fragen Träume und Ideen zu entwickeln und auf der Papiertischdecke festzuhalten. Alle stürzten sich mit Feuereifer in die Gespräche und es kam Erstaunliches heraus.

Danach kam der kritische Punkt: Können wir aus den schönen Ideen realistische Pläne entwickeln? Werden sich zu den Ideen Kümmerer finden? Der Hammer war: es wurden 14 (!) Ideen weiter ausgearbeitet. Unter anderem waren das:

Bei **Wegen:** Jüngerschaft und das Hineinfinden in die Mitarbeitergemeinschaft.

Bei **Räumen:** die Küche und eine Dachterrasse.

Bei **Ressourcenfreisetzung:** Gabenentfaltung und eine Beendigungskultur.

Diese Ideen wurden am Sonntag in 2-Minuten-Blöcken vorgestellt. Bei jeder Idee gibt es Personen, die diese Idee weiter voranbringen wollen. Sehr schön war auch die Zeit füreinander, das tolle Angebot für die Kinder, das Hören auf Gottes Wort, die Zeit vor Gott im Gebetsabend und im Gottesdienst am Sonntag. Gott hat Abram die Vision geschenkt, dass er ein Vater vieler Völker werden wird. Das ging nicht von heute auf morgen. Aber Gott hat gehandelt und so wurde die Vision Wirklichkeit. Möge Gott uns führen, dass wir das mit ihm anpacken, was ihm wichtig ist.

Reinhard Prechtel







Der CVJM Abend im Oktober stand dieses Jahr unter einem besonderen Stern. Zum einen feierten wir den 120. Geburtstag unseres Vereins. Gerhard Proß besuchte uns als Gastprediger und sprach, passend zu unserem Ehrentag, über Gottes Ruf in der jeweiligen Zeit.

Leider verabschiedeten wir an diesem Abend auch Dirk Moldenhauer aus seinem Dienst im CVJM. Dirk diente die letzten 18 Jahre im und für den CVJM. So baute er unter anderem die Mitarbeitergemeinschaft mit auf, leitete und begleitete den Erwachsenenbereich und verkündete in CV-Abenden, im Lichtblick oder auf Mitarbeitertagungen. Darüber hinaus war er begeistert auf Vater-Kind-Wochenenden, auf dem Tagescamp und auch im Verbund tätig (um hier nur ein paar seiner Aufgaben und Begeisterungen zu nennen). Die letzten drei Jahre diente Dirk uns als leitender Sekretär. Ab Februar 2019 wird Dirk in der landeskirchlichen Gemeinschaft Strauchstraße als Prediger dienen.

Im CVJM-Abend haben wir zusammen die Zeit von Dirk in unserem Verein gefeiert und Erinnerungen aufleben lassen. So haben seine Kolleginnen und Kollegen aus dem Hauptamtlichen-Team Dirks Eigenschaften und "Marotten" aufs Korn genommen und ein Ratespiel für den gesamten

Verein veranstaltet. Zudem präsentierten stellvertretend für den ganzen Verein 18 Personen Erinnerungen und Anekdoten aus den letzten 18 Jahren, die sie mit Dirk verbinden. Geschichten des Tagescamps wurden geteilt, von gemeinsamen Abenden am Lagerfeuer berichtet und auch aus der ein oder anderen Predigt zitiert. Auch wenn man die Arbeit und Zeit, die Dirk in unseren CVJM investiert hat, nicht mit einem Geschenk aufwiegen kann, gab es dennoch ein kleines Dankeschön.

Lieber Dirk, für deine freie Zeit "zwischen den Jobs" wünschen wir dir viel Zeit zum Entspannen, zum Neues entdecken und Altes wiederfinden. Vielleicht kannst du mit unserem Geschenk gerade jetzt in der Winterzeit etwas anfangen und deine freie Zeit damit füllen. Möge Gott dich hier auf allen Schritten begleiten. Auch für deine Zukunft in der LKG wünschen wir dir Gottes reichen Segen, viel Mut, Weisheit und Klarheit für die neuen Schritte. Wir freuen uns, dich bestimmt an der ein oder anderen Stelle wiederzusehen. Für all deine Arbeit und deine Investition in den Verein sagen wir dir herzlich Danke! Dir und deiner Familie Gottes reichen Segen!

Lena Kurpat

EINE REISE INS SCHÖNE SÜDTIROL

Am 30. September machten wir uns auf ins herr- Himmel und Sonnenschein eine Augenweide. liche Pustertal. Nach einer Pause bei "Dinzler" am Irschenberg erreichten wir rechtzeitig zum Abendessen unser Hotel in St. Lorenzen / Montal. Schon das erste Abendessen war so lecker, dass wir uns auf eine Woche Verwöhnung pur freuen konnten. nis- uns blieb nur noch Staunen und Wundern. Das "Wirtshaushotel Alpenrose" ist absolut zu empfehlen. Die Tage waren mit unterschiedlichen nen Kegelbahn mit viel Ehrgeiz und Gelächter. Unternehmungen gefüllt:

- rung. Beeindruckend, wie gesundheitsfördernde Öle hergestellt werden. Viel Spaß hatten wir bei einem "Fußbad" in heißen Kiefernzweigen.
- Biathlonzentrum Antholz mit Schießen im Lie- führung. gen: leider schaffte es keiner ohne Strafrunde.
- Der Pragser Wildsee eingebettet in das Panorama der Dolomiten - die Umrundung bei blauem

- Fahrt auf den Kronplatz mit der berühmten Friedensglocke, deren Klang weit über die grandiose Bergwelt hinausschallte.
- Die Erdpyramiden ein gigantisches Naturerleb-
- Ein sportlich-fröhlicher Abend auf der hauseige-
- Geistliche Impulse jeweils vor dem Abendessen: • Besuch einer Latschenkieferölpresse mit Füh- Angelika erklärte uns in sehr anschaulicher Form den 23. Psalm.

Es war eine sehr gelungene Reise. Vielen Dank an Angelika für ihre gute Vorbereitung und Durch-

Marlies Zinner

MEIN ETWAS ANDERER KURZURLAUB

Zum ersten Mal verbrachte ich eine Freizeit mit Viel Spaß hatten wir beim Tanzabend. Herr Ebner, Neugier war groß!

Kontakte und es ergaben sich nette Gespräche, einem leicht, mit ihnen in Kontakt zu kommen. zum "Guten Hirten" beschlossen wir die Reise. Sie haben wenig Berührungsängste und bringen Ich war angenehm überrascht von meinem ersten einem schnell Vertrauen entgegen. Dazu kam die Urlaub mit Behinderten. verbindende Art von Angelika Böhm, die schon zu Beginn Barrieren zwischen den einzelnen Teilnehmern abbaute.

Vom Hotel "Ebner" war ich angenehm überrascht: bis ins Detail war alles liebevoll gestaltet.

Alles war super organisiert: es gab viele Angebote und es blieb genügend Zeit für eine individuelle Tagesgestaltung.

geistig und körperlich behinderten Menschen. Die der Chef des Hauses, spielte stimmungsvolle Lieder, seine Tochter sang dazu - große Klasse - wir Schon während der Busfahrt entwickelten sich schwangen unsere Tanzbeine und sangen aus voller Kehle mit - Lebensfreude pur!

denn diese "besonderen" Menschen machen es Mit einem gemeinsam gestalteten Gottesdienst

Danke, Angelika, für die gute Organisation und dass du immer wieder Brücken baust zwischen verschiedenen Menschen.

Gisela Schenk

START VON MEMO

DAS GUTE IM LEBEN FEIERN. HERAUSFORDERUNGEN ANNEHMEN. **NACHFOLGE LEBEN**

Am 11. Oktober fiel der Startschuss zu memo! So nennt sich unser neues Format im 18plus Bereich, das unser Angebot zur inzwischen weitbekannten kostBar ergänzen soll.

Überwältigend war die Zahl der Leute, die an dem ersten Abend und auch den darauf folgenden zu uns ins Haus strömte. Ohne genau zu wissen, wie es los gehen würde, hatten wir bei der Vorbereitung wohl eine etwas kleinere Runde Menschen im Kopf. Regelmäßig zählen wir 30 bis 40 junge Leute, die sich zusammenfinden. Unter ihnen treue und feste Mitarbeiter und 18plus-ler, regelmäßige Besucher und immer auch ganz neue Gesichter. Wir nehmen es als ein Geschenk von Gott, der uns im Moment überreich versorgt! Von diesem absolut guten Gott, auf den wir unser ganzes Vertrauen werfen dürfen, handelten auch die ersten beiden Treffen. Erstmal in Form unseres Starterabends mit viel Zeit zum Austausch und Kennenlernen und um das Herz von memo vorzustellen. Das da ist, wir wollen uns an Gottes Herz wagen in Fragen und Freuden, die in unserem normalen Leben auftauchen. Wir wollen ermutigen, in der Gemeinschaft mit Gott zu leben in jeder Lebensfrage. Ermutigen, in Gemeinschaft miteinander zu leben, um den Lebensweg zu teilen und einander zu unterstützen, Beziehungen zu bauen und einen Ort zu bieten, wo jeder kommen kann, wie er ist. Aber hoffentlich nicht genauso bleibt, wie er war. In den Psalmen schreibt David "Schmecket und sehet wie freundlich der Herr ist, glücklich ist, wer

auf Ihn vertraut." Das war unser Leitvers im zweiten memo, um von einem durch und durch guten Gott zu erzählen und natürlich auch ganz real zu schmecken. Matze Schmitt hat für uns ein professionelles Whiskey-Tasting gehalten und für den besonderen Gaumenschmaus gesorgt. Gutes wertzuschätzen, lange zu betrachten, zu genießen, darüber nachzudenken, nicht für selbstverständlich zu halten. Und guter Whiskey kostet, aber unsere noch so viel wertvollere Freiheit in Christus hat noch so viel mehr gekostet.

Gott aber auch in verzwickteren Themen anzurufen und zu fragen, begleitete uns dann im memo rund um Israel. Wie können wir uns dazu eine Haltung – auch als Christen – bilden und warum ist das überhaupt wichtig? Was sagt die Bibel darüber und was erleben wir im modernen Israel?

Rundum sind wir als Team begeistert von dem Start und ich freu mich immer wieder auf den 2. und 4. Donnerstag im Monat, wenn im Treppenhaus verstreut gelbe Post-its, wie Brotkrümel, eine Spur legen und den Weg zu memo weißen.









36°C UND ES WIRD NOCH HEISSER

Die ersten Monate sind so schnell verflogen, da das Einleben und Kennenlernen ganz schön viel Zeit fressen. Christoph Höcht, unser Diakon, hat uns voll in die Arbeit mit reingenommen und uns gut auf die nächsten Monate vorbereitet. Seit Ende November sind wir vier Praktikanten nun auf uns alleine gestellt. Durch den Wegzug von Familie Höcht sind Björn und ich ziemlich schnell Hausbewohner mit eigenem Auto und Pool geworden. Verantwortung kommt auf uns zu und davon jede Menge. Anfang Dezember starten hier die langen Sommerferien und das wöchentliche Programm Immer wieder kommt bei uns die Frage auf, wo wird etwas weniger, dennoch bleibt genug Arbeit. Die Garage (quasi der Freizeitenkeller der Gemeinde) muss aufgeräumt werden, ebenso das Büro. Außerdem gibt es dieses Jahr das erste Mal den "Lebendigen Adventskalender", bei dem wir auch ein Fenster bzw. einen Abend mitgestalten. Und dann ist da noch diese "Kindermusical Woche". Dabei werden ca. 30 Kinder eine Woche lang auf das Krippenspiel für den Familiengottesdienst an Heiligabend vorbereitet und wir dürfen täglich mit Weihnachtszeit. In Gedanken und im Gebet mit ihnen singen, spielen und proben. Wenn es dann bei 36 Grad doch zu heiß wird, springen wir zusammen eine Runde in den Pool.

Zusätzlich kommt gerade die Phase, in der wir die Gemeindeglieder immer besser kennenlernen und

wir zu dem ein oder anderem Sundowner eingeladen werden. Das freut uns persönlich sehr, da wir die Freundschaften und Beziehungen in Nürnberg sehr vermissen.

Freuen dürfen wir uns auch über den anstehenden Besuch aus Deutschland, der verbunden ist mit vielen Ausflügen und Urlaubszeit. Das bedeutet für uns, neue Ecken vom Land zu entdecken und Björn freut sich ganz besonders auf das nächste Tier, das er streicheln kann. Geparden, Pfaue und Wüstenluchse sind auf der Liste schon abgehakt. uns Gott als Nächstes hinstellt und wir wollen mit offenen Ohren hören und die Zeichen, die er uns schenkt, wahrnehmen. Wir merken, Gott meint es gut mit uns und immer wieder bekommen wir positives Feedback aus der Gemeinde. Sie sind sehr froh, dass wir in dieser Vakanzzeit (bis Februar) hier sind und sie mit Rat und Tat unterstützen.

Wir wünschen euch von Herzen eine gesegnete euch verbunden!

Laura und Björn Ohlsen

Wer unsere Rundbriefe bekommen möchte, kann sich gerne unter b.ohlsen@gmx.net bei uns melden.

BAYERN ZU GAST IN CHINA

Angekommen in Hongkong durften wir uns direkt besetzte Pfarrstelle, was Lea aber ermöglicht, ihr über unsere perfekt vorbereitete und liebevoll eingerichtete Wohnung im Jugenddorf Wu Kwai Sha Predigten und Gottesdiensten anzuwenden und des Chinese YMCA of Hongkong freuen. Wir waren glücklich und berührt von so viel Gastfreundschaft. Bereits eine Woche nach unserer Ankunft waren wir schon zu acht, da unsere fünf Freiwilligen aus Nürnberg und Juri Ritter, der ein 3-Monats-Praktikum macht, landeten. Gemeinsam starteten wir dann mit Kulturtraining, Austausch, vorbereitet und geplant. Michael und auch die An-Andachten und Sightseeing in unser Ankunftsseminar. In der zweiten Woche besichtigten wir die verschiedenen Einsatzstellen für die Freiwilligen und teilten diese ihren Gaben entsprechend zu.

Körperkraft von uns allen. Wir gestalteten ein Labyrinth, das nun fest installiert auf dem Wu Kwai Sha Gelände weilt. Es lädt zum Beten und Meditieren ein, um ruhig zu werden und sich Zeit zu Februar sehr nahe rückt. nehmen in einer sehr schnellen und beschäftigten Stadt.

Mit der Evangelischen Gemeinde Deutscher Sprache in Hongkong arbeiten die Freiwilligen jedes Jahr gut zusammen. Sie übernehmen den Kindergottesdienst, Kleinkindergruppen, Bibeltage und können. unterstützen im Gottesdienst und bei Veranstaltungen. Leider hat die Gemeinde aktuell eine un-

gelerntes Liturgie-, Homiletik- und Bibelwissen in die Konfirmanden zu betreuen.

Nach viel Planung am Schreibtisch und der Entscheidung des CVJM Bayern mit überwältigender Mehrheit (84 von 104) für eine Partnerschaft mit YMCA China, kamen die Sekretäre nach Hongkong und Guangzhou. Mario hatte fleißig alles deren live und in Farbe in Hongkong als Gastgeber begrüßen zu dürfen, hat uns beide sehr gefreut. Besonders schön war es für Mario, zu sehen, wie sein Plan Realität wird.

Ein erstes großes Gemeinschaftsprojekt erforderte Nach diesen aufregenden Monaten der Eingewöhnung finden sich auch die Freiwilligen immer besser ein und starten ihre eigenen Programme. Es ist verrückt, dass bereits das Zwischenseminar im

> Wir freuen uns unglaublich auf die nächsten fünf Monate und sind gespannt, was diese noch an Schätzen aus den Freiwilligen sichtbar machen werden. Ebenso steht die Berufsschulfreizeit mit Toby an und wir freuen, uns bald wieder eine Gruppe Deutscher hier in Hongkong begrüßen zu

> > Lea und Mario Drechsel





54 CVJM MAGAZIN 01 2019 CVJM MAGAZIN 01 | 2019 55

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

JANUAR

- **02.01.** Lea Drechsel, Walter Kargel (80), Prof. Dr. Dr. med. Reinhard Kühn
- 03.01. Damulis Kopasakis, Anneliese Wendler
- **05.01.** Ronja Halmen
- **06.01.** Markus Dümmler
- **07.01.** Ursula Karl, Dr. med. Herbert Schönekäs
- **08.01.** Gerhard Scheffbuch, Simon Walther
- 09.01. Matthias Landgraf
- 11.01. Dieter Mehl, Silke Schalk
- **12.01.** Petra Dümmler, Ursula Gemeinhardt, lulius Then
- **13.01.** Ursula Fischer
- **14.01.** Johannes Mehring, Cora von Graes
- **15.01.** Faysal Bayvakdar, Wolfgang Güttler, Dr. Matthias Klug
- **16.01.** Simon Fehr, Laurin Gärtner, Günter Heger, Fritz Lettenmayer, Anna Maria von Graes, Cornelia von Graes
- **17.01.** Werner Schmidt
- **18.01.** Silas Fritsche, Hans-Jürgen Kleinert (70), Ruthmarie Moldenhauer
- 19.01. Ingrid Kiel, Gerhard Zahn
- 21.01. Konrad Heimann, Lilia Strohn
- **22.01.** Oliver Mally, Renate Seitz (50)
- **23.01.** Reinhard Dobbert, Kurt Donhauser, Birgit Kleischmann, Ralf Meister, Renate Schrödel
- **24.01.** Dietmar Horlamus
- **25.01.** Helmut Ahnert, Dr. jur. Bernhard Knöchlein, Gertraud Leykauf, Peter Stockhammer
- **26.01.** Peter Drewes, Birgit Hörber
- **27.01.** Kathrin Döring, Ingrid Rösch, Andreas Ruge
- 28.01. Majdeddin Al Dirani, Gertrud Geng
- **29.01.** Albrecht Wagner
- **30.01.** Andreas Baderschneider, Hilde Leinberger, Karl Pabst
- **31.01.** Karl-Heinz Kiel, Andreas Krause, Erika Walter

FEBRUAR

- **01.02.** Renate Eichner, Lydia Horst, Franz Schmechtig, Liese Warkentin
- 02.02. David Ganek
- **03.02.** Anneliese Lächele, Christiane Then, Christoph Then
- 04.02. Sören Baptist, Angelika Böhm
- 05.02. Erika Schuster, Rosalie Zeug
- 06.02. Martin Vorbach
- 07.02. Birgitta Hoffmann, Renate Kavuza
- **08.02.** Ute Liegl, Irene Rupprecht, Ronja Schirmer
- 09.02. Anna Lara Moldenhauer
- **10.02.** Matthias Goertz, Corinna Maron (50), Richard Müller (90)
- 11.02. Ingeborg Solbrig
- **12.02.** Hans-Peter Fecher (50), Gertrud Guckenberger, Gerhard Ritter, Moritz Röhnert
- **13.02.** Waltraud Holzammer, Sabine Raumer, Marianne Zahn
- **14.02.** Siegfried Meister
- **15.02.** Betty Aumüller, Rainer Dorn, Madeleine Hebeler
- **16.02.** Dieter Fuchs (80), Karin Maier (50)
- **17.02.** Christian Feilner
- 18.02. Angelika Seifert
- **19.02.** Dekan Christopher Krieghoff, lella Poschwitz
- 20.02. Sabine Krengel
- **21.02.** Janis Kern, Paula Kern, Erich Müller
- 22.02. Dr. Manfred Rösch
- **23.02.** Elisabeth Lotz
- **24.02.** Samuel Muhr, Ingeborg Riedel, Christa Wagner
- 25.02. Werner Kraus
- **26.02.** Katharina Haas, Kurt Wiedemann
- 27.02. Hilde Buckel, Rosemarie Wellmann
- **28.02.** Johannes Gräf
- **29.02.** Jochen Dobrawa

MÄRZ

- **01.03.** Hermann Albers, Robert Wagner, Dieter Weinzierl
- 02.03. Johannes Müller-Hillebrand
- 03.03. Ulrike Scheffbuch, Sonja Zeug
- **05.03.** Alchikh Khalel Ahmad, Peter Krückel, Daniel Ullmann, Judith Ullmann
- 06.03. Herbert Viereck, Oskar Wagner
- **07.03.** Thea Luise Wagner
- **08.03.** Birgit Burdack, Karin Fehr (50), Helga Schmidt, Elke Schuster, Pfarrer i.R. Helmut Weidinger
- **09.03.** Christiane Hoyer
- 10.03. Walter Leykauf
- **11.03.** Marianne Hubert, Victor Rakita, Yingi Celine Wu
- 12.03. Günter Pönitsch, Anita Waldmüller
- 13.03. Heinz-Otto Hoffmann
- 15.03. Florian Mehring, Susanne Weiß (60)
- 16.03. Naomi Hill, Katharina Hoffmann
- **17.03.** Elfriede Scharrer (70), Jonathan Schlee, Matthias Seitz
- **18.03.** Eleftheria Kopasaki
- 19.03. Thomas Hofmann
- 22.03. Helmut Schwarz
- **23.03.** Lydia Meister, Noah Louis Poschwitz, Timo Schirmer, Karlheinz Sedat
- 24.03. Martin Enzenhöfer, Alexander Schalk
- **25.03.** Maja Halmen, Elisabeth Löw
- **26.03.** Birgit Dobrawa, Nils Kopic
- **27.03.** Andrea Mittmann
- 28.03. Betty Steiner
- **30.03.** Charalampos Chalatisis



19.11.2018 Dora Wieland

HOCHZEITEN

15.09.2018

Corinna (geb. Kiel) und Marc König **29.09.2018**

Jaqueline (geb. Stengel-Rutkowski) und Johannes Polig



Zum 01.01.2019 wird der CVJM Nürnberg vorerst ohne Geschäftsführer auskommen müssen. Nach dem Ausscheiden von Bernhard Schirmer zum 31.12.2018 können wir leider noch keinen Nachfolger präsentieren. In dieser Vakanzzeit gibt es folgende Verantwortlichkeiten und Informationskanäle:

FRAGEN BZGL. FINANZEN UND SCHLÜSSELVERWALTUNG

Sonja Zeug, sonja.zeug@cvjm-nuernberg.de

BÜROZEITEN

Montag und Freitag: 8.00–13.00 Uhr (Finanzen) Dienstag bis Donnerstag: 8.00–13.00 Uhr (Buchhaltung und Sekretariat)

FRAGEN BZGL. DES CVJM-HAUSES

Katerina Nanu, ekaterini.nanu@cvjm-nuernberg.de

FRAGEN BZGL. VERMIETUNGEN

vermietung@cvjm-nuernberg.de

Sollte ein Anliegen keinem Bereich zugeordnet werden können, bitten wir um Nachricht an geschaeftsfuehrer@cvjm-nuernberg.de (die Nachricht wird dann an die zuständige Stelle weitergeleitet) oder um Anruf in der Geschäftsstelle: Tel 0911-20 62 90.



INFOS DES CVJM GOSTENHOF

LEGO-TAGE FÜR SCHÜLER/INNEN BIS KLASSE 6

WANN: 22.-24.02.2019

ZEIT: Freitag 14.00–17.30 Uhr, Samstag 10.00–17.30 Uhr, Sonntag 10.00–12.30 Uhr

(inkl. Gottesdienst)

KOSTEN: 20 Euro (Verpflegung, Getränke und Material)

WORKSHOPWOCHENENDE PROJEKT-CHOR "WORSHIP"

WER: Junge-Erwachsene und Erwachsene

WANN: 16.–17.02., Samstag von 10.00–17.00 Uhr, Sonntag von 10.00–13.00 Uhr Am Dienstag, 19.02. um 19.30 Uhr singen wir die einstudierten Stücke im Rahmen des CVIM-Mitte-Abends.

DANKE AN ALLE FÖRDERER DES **CVJM NÜRNBERGS**

Bayerische Landesstiftung: Y-Home

Bayerischer Jugendring: Umbaumaßnahmen, Y-Home und Mitarbeiterfortbildung

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF): Integrationsprojekte "Talentschmiede" und

"Zwischen Thora, Bibel und Koran"

Bundesministerien (Familie & Jugend, Entwicklung): Bundesfreiwilligendienste

Diakonie Bayern: Asylsozialberatung und Integration von Menschen mit Migrationshintergrund

Evangelische jugend in Bayern: Verein, Mitarbeiterschulungen, Jugendevangelisation

Hoffnungsträger Stiftung: Integration von Menschen mit Migrationshintergrund

Mercator-Stiftung: China-Jugendaustausch und -Freiwilligendienste

Stadt Nürnberg: offene Jugendarbeit Treppenhaus Lounge, Sozialinitiativenfonds

Sternstunden e.V.: Y-Home

Zukunftsstiftung Sparkasse: Y-Home und Treppenhaus-Lounge

















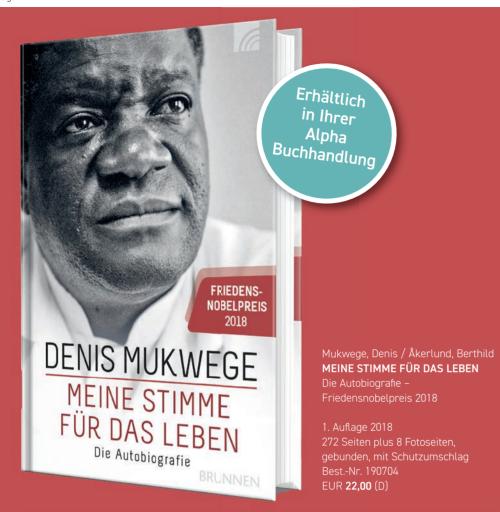






SONSTIGES

Anzeige Anzeige



Martin Luther King, Mutter Teresa, Nelson Mandela – und nun Denis Mukwege: Seit dem 10. Dezember 2018 ist der kongolesische Arzt Friedensnobelpreisträger.

In seiner Heimatstadt Bukavu vollbringt er wahre Wunder: Er operiert Frauen, die Opfer sexueller Gewalt geworden sind, und rettet ihnen damit nicht selten das Leben.

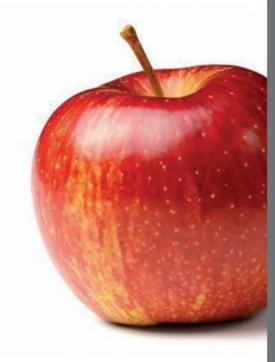
In seiner mitreißenden Biografie erzählt er, wie aus dem Pastorensohn ein weltbekannter Mediziner wurde und warum er bereit ist, für die Frauen im Kongo sein Leben zu riskieren.

ALPHA

Alpha Buchhandlung | Kornmarkt 6 | 90402 Nürnberg | Tel 0911 - 22 68 48

MehrWert.

Finanzen nachhaltig gestalten



Gerhard Neudecker Bankbetriebswirt Fachberater für nachhaltiges Investment

Hallplatz 15-19 90402 Nürnberg Fon 09 11/580 72 13 Fax 09 11/580 72 19

g.neudecker@mehrwert-finanzen.de www.mehrwert-finanzen.de

Ein neues Jahr ist wie ein Stück Neuland, das Dir zu Füßen liegt. "Betritt es mit Leichtigkeit, entdecke es voller Mut und genieße jeden Schritt den Du machst!"

Mit einem Gedanken zur Jahreslosung wünsche ich Ihnen und Euch ein gesegnetes neues Jahr 2019:

"Jedes Wort und jede Geste, die Vergebung schenkt, trägt bei zum Frieden."

(Phil Bosmanns, belgischer Ordenspriester)

60 CVJM MAGAZIN 01 | 2019 CVJM MAGAZIN 01 | 2019 61

WOCHENPROGRAMM

HOMIAO	
10.00-	Treppenhaus-Lounge
19.00	
16.00	Bandentreffen **

18.00 Tischtennis20.30 Indiaca

DIENSTAG

MONTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge

18.00

10.00 Smovey-Kurs12.30 Badminton ***

16.30 Frauengebetskreis **

17.00 Meisterkreis

19.30 Mitarbeitergemeinschaft

MITTWOCH

10.00- Treppenhaus-Lounge

18.00

08.00 Fußball zum Frühstück12.45 Mittwochstreff

15.00 Frauenkreis **

18.00 Tischtennis

DONNERSTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge

18.00

14.00 Seniorencafé

15.00 Nachmittag der Begegnung17.00 Spezialisten Jungengruppe

Gartenstadt

17.30 CVJM-Hockey

18.30 Bäckerposaunen

19.00 AppLounge *19.00 Dinner your Bible

19.45 Meeting **

20.30 Badminton

FREITAG

10.00- Treppenhaus-Lounge

18.00

14.00 Bewegung nach Musik

15.30 Königskinder Mädchengruppe St. Matthäus

17.00 Stadtspaziergänge *

18.00 SonRise Jugendgruppe

19.00 YOUnited Jugendgottesdienst *

19.00 Bibelgespräch **

19.00 Volleyball

19.00 Freundeskreis*

SAMSTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge

18.00

14.00 Club-Nachmittag *

19.30 Halbzeit *

20.00 Familienkreis*

20.30 KulturLounge **

SONNTAG

10.30 Lichtblick-Gottesdienst **

10.30 Abenteuerland
Kindergottesdienst **

18.00 Volleyball

* monatlich

** zweiwöchentlich

*** nach Absprache

ANSPRECHPARTNER



1. VORSITZENDER

Simon Neugebauer simon.neugebauer@cvjm-nuernberg.de



2. VORSITZENDE

Lena Kurpat lena.kurpat@cvjm-nuernberg.de



SCHATZMEISTER

Christoph Then christoph.then@cvjm-nuernberg.de



LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel 0911–206 29 22 oliver.mally@cvim-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (18PLUS & MIGRANTEN)

Toby Sievers, Tel 0911–206 29 26 toby.sievers@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)

Jonathan Schlee, Tel 0911–206 29 24 jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



INTERNATIONALE REFERENTEN

(Chinese YMCA of Hongkong) Lea & Mario Drechsel lea.drechsel@cvjm-nuernberg.de mario.drechsel@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (LOUNGE & JUGEND)

Gabriel Kießling, Tel 0911–206 29 26 gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN (55PLUS & FLÜCHTLINGE)

Angelika Böhm, Tel 0911–206 29 29 angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG

maja.halmen@cvjm-nuernberg.de Tel 0911-206 29 34



MUSIKGARTEN

Juliane Häcker, Tel 0176-63 12 67 08 juliane.haecker@cvjm-nuernberg.de



FREIZEITVERWALTUNG Adelheid Henninger, Tel

Adelheid Henninger, Tel 0911–206 29 25 freizeiten@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSSTELLE

Andrea Narr, vermietung@cvjm-nuernberg.de und Sonja Zeug, buchhaltung@cvjm-nuernberg.de



HAUSMEISTER + HAUSWIRTSCHAFT/VERMIETUNGEN

Damulis Kopasakis + Katerina Nanu, Tel 0911–206 29 28, ekaterini.nanu@cvim-nuernberg.de

IMPRESSUM/REDAKTION

V. i. S. d. P. Oliver Mally

Korrektur: Björn Ohlsen, Gestaltung: Barbara Mally

Auflage: 2.000 Stück, Bezugspreis: 0,50 € (Bezugspreis ist mit Mitgliedsbeitrag abgegolten)

Druckerei: Müller Fotosatz & Druck GmbH, Selbitz

Fotos: Pixabay, Unsplash und CVJM-Archiv

Redaktionsschluss für das 2. Quartal 2019: 26. Februar 2019

SPENDENBAROMETER 2018 (Stand: 30.II.2018)

Für 2018 hatten wir ein großes Ziel: 197.000,00€. Dieses haben wir beinahe erreicht. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spendern, die uns hier so großartig unterstützt haben. Ohne Ihre Unterstützung wäre die Arbeit hier im CVJM nicht möglich.

Leider haben wir im Jahr 2018 aufgrund der erforderlichen Brandschutzmaßnahmen schon vor Beginn der Umbaumaßnahmen ca. 30.000€ zusätzlich für Brandschutz aufwenden müssen. Deshalb brauchen wir auch zum Ende dieses Jahres noch Ihre Unterstützung in Form von Spenden.

Zusätzlich haben wir noch 28.148,14€ für das China-Projekt mit Lea und Mario für Ihren Einsatz im Chinese YMCA of Hong Kong erhalten.

10.020,48 €

186.979,52 €

Brandschutz und Instandhaltungsmaßnahmen, die 2018 nicht als Ausgabe vorhersehbar waren.

30.000,00€

WEITERE VORSTANDSMITGLIEDER

Andreas Baderschneider, Birgit Kleischmann, Dietmar Kurrer, Johannes Mailänder, Angelika Seifert

CVJM-BEIRAT

Ministerpräsident a.D. Dr. Günter Beckstein, Ev.-Luth. Landesbischof a.D. Dr. Johannes Friedrich, Oliver Mally, Dr. Bernhard Knöchlein, Dekan Dirk Wessel, Peter Krückel, Prof. Dr. Dr. med. Reinhard Kühn, Sozialreferent Reiner Prölß, Dr. Reinhard Prechtel, Präsidentin Ev. Hochschule Barbara Städtler-Mach, OStD Peter Scharrer, Dr. Norbert Schürges, Dr. med. Herbert Schönekäs

FSJ-TEAM

Simon Bogendörfer, Oliver Schmäche, Jana Engler, Sophie Will, Olga Degen

PRAXISSEMESTLER

Anton Weiser, Bahare Golestan, Matthias Martin

INTERVOLONTÄRE IN HONGKONG/CHINA

Norma Jamann, Sven Zajonz, Edna Wassermann, Friederike Lay, Regina Jordan

62 CVJM MAGAZIN 01|2019 CVJM MAGAZIN 01|2019 63

MEHR INFOS ÜBER DEN CVJM

www.cvjm-nuernberg.de www.treppenhaus-lounge.de www.facebook.com/cvim.nuernberg

PROFESSOR DR. GERHARD KNÖCHLEIN JUGENDSTIFTUNG DES CVJM NÜRNBERG E.V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg Die Stiftung unterstützt die Arbeit des CVJM. Stiftungsrat: 1. Vorsitzender: Prof. Heinrich Hommel 2. Vorsitzender: OStD i.R. Peter Scharrer,

Schriftfuhrer: Simon Neugebaue

Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1 / BLZ: 520 604 10 IBAN: DE24 5206 0410 0003 5004 97 / Kto.-Nr.: 3 500 497 Verwenden Sie dieses Konto bitte ausschließlich für die

CHRISTLICHER VEREIN
JUNGER MENSCHEN NÜRNBERG E. V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg kornmarkt@cvim-nuernberg.de

Geschäftsstelle

Tel. 0911–206 29 0, Fax 0911–206 29 33

Allgemeine Fragen: kornmarkt@cvjm-nuernberg.de Andrea Narr: vermietung@cvjm-nuernberg.de Sonja Zeug: buchhaltung@cvjm-nuernberg.de Adelheid Henninger: freizeiten@cvjm-nuernberg.de

CVJM-Konten

Vereinskonto: IBAN: DE39 5206 0410 0003 5070 17 Spendenkonto: IBAN: DE27 5206 0410 0003 5000 55 jeweils bei Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1